

LANDESHAUPTSTADT FREISTADT EISENSTADT

AMTSBLATT

März 2018 · Nummer 3

> SERVICE & INFORMATION



Namenssuche für Stadtbuslinie 4

Der Stadtbus wird mit dem Fahrplanwechsel 2018/19 um eine vierte Linie erweitert. Die Bevölkerung ist ab sofort eingeladen, sich an der Namenssuche für die Linie zu beteiligen. Unter allen Einsendern werden Jahreskarten verlost ... **Seiten 10 – 11**



Indoorspielplatz in Innenstadt

Im ehemaligen Gasthaus Eder wird im April ein Indoorspielplatz eröffnet. Ein buntes Angebot soll dafür sorgen, dass bei Kindern im Alter von 1 bis 12 Jahren vor allem bei Schlechtwetter und in der kalten Jahreszeit keine Langeweile aufkommt ... **Seiten 6 – 7**

Freiwillig Rauchfrei in Eisenstadt

Breite Unterstützung findet die von Bürgermeister Thomas Steiner initiierte Gesundheitskampagne „Freiwillig Rauchfrei in Eisenstadt“. Alle heimischen Gastronomen sind eingeladen, ihren Gästen auf freiwilliger Basis ein Nichtraucherlokal anzubieten... **Seiten 4 – 5**

INFORMATION
SERVICEJUGEND
FAMILIESENIOREN
SPORTFREIZEITMUSIK
VERANSTALTUNGEN
ÖFFNUNGSZEITEN
TELEFONNUMMERN

NECHANSKY

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

SONNENBRILLEN

TRENDS 2018

**ACHTUNG
BRILLENTRÄGER!**

Auch mit optischen
Sonnengläsern
als Fernbrille, Lesebrille
oder Gleitsichtbrille
erhältlich!

> Inhalt

Freiwillig Rauchfrei	
Gaststätten werden zu Nichtraucherlokalen	4
Indoorspielplatz in der FUZO	
Spiel und Spaß mit Fanny und Ferdinand	6
Gemeinsam.Sicher	
Millionenschäden durch Graffiti	7
4. Stadtbuss-Linie sucht Namen	
Bevölkerung zum Mitmachen eingeladen	10
Amtskettenverleihung	
Amtskette für Stadtsenatsvorsitzenden	12
E_Cube	
Das neue Jugendprogramm	20
Faschingsumzug	
Impressionen vom Faschingdienstag	23
Veranstaltungen	
Tipps für März	28
Musik & Kultur	
Ausstellung „Haydn auf Reisen“	32
Information & Service	
Standesamtsdaten, Infos und die wichtigsten Termine und Telefonnummern für Sie	36



> Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Freistadt Eisenstadt
Redaktion: Mag. Heike Kroemer und Sebastian Handler
 Rathaus Eisenstadt, Tel.: 02682/705-710,
 E-Mail: amtsblatt@eisenstadt.at
Fotos: Sebastian Handler, Mag. Heike Kroemer, Veronika Klikovits
Hersteller: Druckzentrum Eisenstadt, Mattersburger Straße 23



Bürgermeister
Thomas Steiner

> Gestalten und umsetzen

Eisenstadt gemeinsam an der Spitze halten

Der Erfolgsweg unserer Stadt geht auch im heurigen Jahr weiter. Es sind viele kleine, aber auch einige große Projekte, die dazu beitragen, dass die Lebensqualität hoch bleibt und dort, wo es möglich ist, noch weiter erhöht wird. Es ist wie bei einem Mosaik: Wir müssen gemeinsam sorgsam die einzelnen Teile zusammenfügen, damit ein großes Ganzes entsteht. Die Anleitung dazu haben wir uns vor einigen Jahren mit dem Stadtentwicklungsplan selbst gegeben. Viele Eisenstädter, St. Georgener und Kleinhöfleiner haben intensiv daran mitgearbeitet – und es hat sich ausgezahlt. Es sind die Ideen und Projekte, die wir gemeinsam erdacht haben, die zu den erfolgreichsten in der Geschichte unserer Stadt zählen.

Auch das Jahr 2018 steht unter dem Motto „Gestalten und Umsetzen“. Bei all unseren Überlegungen legen wir besonderen Wert auf ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeit. Das spiegelt sich natürlich in unseren Projekten und Initiativen wider. So arbeiten wir auf Hochtouren daran, unser Erfolgsprojekt schlechthin, nämlich den Stadtbus, weiterzuentwickeln. Schon im April

werden neue Haltestellen eingerichtet und Ende des Jahres soll die vierte Linie starten. Ich lade Sie ein, sich auch bei der Namensfindung für unseren vierten Bus zu beteiligen. Gleichzeitig werden wir auch das bewährte City-Taxi-System für die nächsten Jahre absichern, denn auch diese Form der Mobilität ist für ein gutes und ausgewogenes Verkehrsangebot für die Bevölkerung wichtig.

Im vorliegenden Amtsblatt finden Sie noch viele weitere interessante Projekte, die wir auf Schiene gebracht haben. Ob den Indoor-spielplatz für unsere Kleinsten, die Unterstützung für rauchfreie Lokale in Eisenstadt oder die geplante Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Alles Mosaiksteine für noch mehr Lebensqualität und Nachhaltigkeit. Arbeiten wir gemeinsam daran, dies alles zu unserem Erfolg zu machen. Dazu brauchen wir Sie als Unterstützer, Ideenbringer, aber auch als engagierten Bürger.

Ihr

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister:

Telefon: 02682/705-702
thomas.steiner@eisenstadt.at

Sprechstunden:

Dienstag von 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
(Termin unter 02682/705-702)

Bürgermeisterbox:

Seit dem Jahr 2007 gibt es im Rathaus die sogenannte „Bürgermeisterbox“.

Die BürgerInnen der Stadt können dort ihre Wünsche, Beschwerden und Anregungen schriftlich deponieren.

Dieses Angebot gibt es auch online unter www.eisenstadt.at, damit Sie auch bequem von zu Hause aus mit Ihrem Bürgermeister in Kontakt treten können.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.



Die Initiative von Bürgermeister Thomas Steiner stößt unter den Gastronomen auf breite Zustimmung.

> Freiwillig Rauchfrei

Nichtraucher-Kampagne für Eisenstädter Gastronomie

Die Freistadt Eisenstadt startet im Rahmen der kommunalen Gesundheitsförderung und der im Jahr 2017 gestarteten Aktion „Eisenstadt tut mir gut“ eine Initiative für eine rauchfreie Gastronomie: Eisenstadt soll freiwillig rauchfrei werden. Alle Gastronomen der Stadt sind eingeladen, auf freiwilliger Basis ihren Gästen ein Nichtraucherlokal anzubieten.

„Die Gesundheit ist unser wichtigstes Gut und daher haben wir seitens der Stadt im Vorjahr damit begonnen, die kommunale Gesundheitsförderung breiter aufzustellen und vor den Vorhang zu stellen. Heuer wollen wir die Aktion fortsetzen und um eine Initiative für eine rauchfreie Gastronomie erweitern. Wir sehen das als wichtige gesundheitspolitische Maßnahme, die hoffentlich viele Nachahmer findet“, erläutert Bürgermeister Thomas Steiner.

Unter dem Motto „Freiwillig rauchfrei in Eisenstadt“ werden Gastronomen der burgenländischen Landeshauptstadt dazu eingeladen, ihren Gästen Nichtraucherlokale anzubieten. Alle Eisenstädter Lokale wurden von der Aktion schriftlich verständigt. Die Lokale, die rauchfrei sind oder rauchfrei werden, können sich registrieren und nehmen an der Aktion teil. Bisher haben sich bereits 26 Gastronomiebetriebe dazu bereit erklärt, die Aktion zu unterstützen.

„Die Schädlichkeit des Rauchens und vor allem des Passivrauchens ist hinlänglich bekannt. Mitarbeiter in der Gastronomie sind einem stark erhöhten Risiko ausgesetzt, an den

Folgen des Rauchens zu erkranken. Rauchfreie Lokale sind nicht nur wirksame Schutzmaßnahmen für Arbeitnehmer und Gäste, sondern tragen auch zur Reduktion des Zigarettenkonsums bei“, führt Gemeinderat Werner Klikovits aus.

Als sichtbares Zeichen für „Freiwillig rauchfrei in Eisenstadt“ erhalten die Lokalbesitzer einen Aufkleber für die Zugänge zu ihrem Lokal. In jeder Ausgabe des Amtsblattes werden Lokale, die freiwillig rauchfrei sind, mit Öffnungszeiten und Logo näher vorgestellt.

Gleichzeitig erfolgt in den Onlinemedien der Stadt eine Bewerbung der Aktion und Lokale. Eine eigene Facebook-Kampagne wird wöchentlich einen Gutschein eines rauchfreien Lokals verlosen. Den Auftakt macht dabei „Die Alm“ – weitere Informationen befinden sich in den sozialen Medien.

Die Aktion erhält auch professionelle medizinische Unterstützung: Dr. Claudia Simon aus Kleinhöflein begleitet das Projekt und wird in einer regelmäßigen Gast-Kolumne im Amtsblatt über die Auswirkungen des Rauchens berichten.

Die Aktion „Freiwillig rauchfrei in Eisenstadt“ ist vorerst für das Jahr 2018 angelegt. „Es sollen rauchfreie Lokale vor den Vorhang gebeten und beworben werden und gleichzeitig andere Lokale dazu animiert werden, auch rauchfrei zu werden“, so Bürgermeister Steiner abschließend.

> Dr. Claudia Simon stellt sich vor und begleitet die Kampagne

Im Dezember 2017 habe ich meine Ordination als Allgemeinmedizinerin mit allen Kassen sowie als Fachärztin für Innere Medizin ohne Kassen in Kleinhöflein/Eisenstadt eröffnet. Es macht mich sehr glücklich, an dem Ort, wo ich aufgewachsen bin und mit meiner Familie mit zwei Kindern wohne, ein breites medizinisches Spektrum abdecken zu können und für Jung und Alt in einer hochmodernen Ordination als Praktische Ärztin tätig sein zu dürfen.

Hier hilft mir meine langjährige Ausbildung als Internistin, meine frühere Tätigkeit unter anderem in einer Rheuma-Sonderkrankenanstalt in Baden sowie viele Zusatzausbildungen in ganz Österreich, wobei ich hier besonders die Akupunktur sowie Ohrakupunktur herausheben möchte. Ein ganz besonderes Anliegen ist es mir auch, mit einer gewissenhaften Vorsorgemedizin eine möglichst große Anzahl von Patienten erreichen zu können und zwar aus mehreren Gründen:

Als Internistin konnte ich jahrelang verfolgen, wie bestimmte Risikofaktoren, wie z.B. hoher Blutdruck, Übergewicht, hohe Blutfette, schlechte Ernährungsgewohnheiten, aber auch das Rauchen oder übertriebener Alkoholgenuß Wegbereiter für schwerwiegende Erkrankungen sein können, etwa Schlaganfall, Herzinfarkt, Zuckerkrankheit und vieles mehr.

Österreich hat im Europavergleich leider einen überdurchschnittlich hohen Raucheranteil. Besonders betroffen sind die 15- bis 30-Jährigen – Tendenz steigend.

Auch das Passivrauchen – besonders gefährdet sind hier in der Gastronomie Tätige – weist eine deutlich unterschätzte Gesundheitsbelastung auf. Wenn man weiß, dass in Österreich 1,9 Millionen Menschen rauchen, bedeutet das nicht nur einen enormen ökonomischen Schaden für das Gesundheitssystem, sondern verkürzt – bei ca. 10 Zigaretten täglich – das Leben jedes Einzelnen um ca. 9 Jahre.

Hier sehe ich meine Aufgabe ganz besonders darin, meine Patienten darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig es ist, frühzeitig umzudenken und entsprechende Maßnahmen zu setzen.



> Gastronomiebetriebe, die die Kampagne bereits unterstützen

Kleinhöfleinerhof / Weinzeit	Kleinhöfleiner Hauptstraße 41
2Beans GmbH	Kleinhöfleiner Hauptstraße 8
Winzerschlössl	Satzriedgasse 1
Pizzeria Il bagnino	Bad Kissingen-Platz 1
Prima-Box	Domplatz 17
Selektion Vinothek Burgenland	Esterhazyplatz 4
Restaurant Henrici	Esterhazyplatz 5
Cafe Maskaron	Esterhazyplatz 5
Die Alm by Rabina	Glorietteallee 51
Restaurant Ruckendorfer	Haydngasse 43
Altes Backhaus	Hauptstraße 10
Konditorei Arnberger	Hauptstraße 29
Osteria e vineria del Corso	Hauptstraße 48b
Cucina Nostra	Joseph Haydn-Gasse 38
Haus der Begegnung	Kalvarienbergplatz 11



Eis Café Caorle	Matthias Marckhl Gasse 1
Stefan's Bistro	Marktstraße 3 BT 5, EG
Localino	Pfarrgasse 37
Cafe Restaurant im WIFI	Robert Graf-Platz 1
Gasthof Familie Ohr	Ruster Straße 51
EZE Pub	Ruster Straße 82 - 104
Q Mee KG	Sankt-Rochus-Straße 17
Schwimmcafe	Schlosspark Parkbad
Nah & Frisch St. Georgen	Brunnengasse 23-25
Pachinger Stodl	Brunnengasse 45
Heuriger Lichtscheidl	Schanzstraße 52



> Freizeitspaß für Familien

Eisenstadt bekommt Indoorspielplatz in der Innenstadt

Seit längerem gibt es Bestrebungen, einen Indoorspielplatz in Eisenstadt zu errichten. Im April wird es nun soweit sein: In der Fußgängerzone wird auf 250 Quadratmetern für Kinder zwischen ein und zwölf Jahren ein Indoorspielplatz eröffnet. Heute präsentierte Bürgermeister Thomas Steiner bei einem Lokalausgleich die Eckpunkte des Projekts.

Unter dem Titel „Spiel und Spaß mit Fanny und Ferdinand“ eröffnet die Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt im April 2018 einen Indoorspielplatz in der Fußgängerzone. 250 Quadratmeter laden Kinder im Alter zwischen 1 und 12 Jahren in ehemaligen Gasthof „Zum Eder“ zum Spielen und Toben ein.

Ein großer Abenteuerturm mit Rutsche und Bälle-Bad, eine Kletterwand, ein eigener Kleinkindspielbereich, Bobby Cars, Mal- und Lesecke, Lern- und Motorikspielen stehen den Kindern zur Verfügung. Für die Erwachsenen gibt es eigens einen Gastrobereich, in dem sie sich die Zeit im Indoorspielplatz mit Kaffee, Kuchen und Snacks verkürzen können.

Der Indoorspielplatz wird von Mittwoch bis Sonntag sowie an Feiertagen in der Zeit von 10 bis 18 Uhr geöffnet sein. „Bei der Preisgestaltung wurde darauf geachtet, dass der Spielplatz für alle leistbar ist“, unterstreicht Bürgermeister Thomas Steiner und ergänzt: „Es freut mich besonders, dass der entsprechende Gemeinderatsbeschluss einstimmig

gefasst wurde. Wir sind damit auf einem richtigen Weg und es zeigt, dass unsere Ideen und Projekte auf breite Zustimmung stoßen – auch über Parteigrenzen hinweg.“

Die Namen Fanny und Ferdinand wurden bewusst gewählt: Ferdinand, in Anlehnung an Ferdinand III., das Stadtwappen findet sich auch auf dem Schild des kleinen Ritters und Fanny, weil sich der Spielplatz am Ende der Fanny Elssler-Gasse am Hauptplatz befindet.

Jugend-Gemeinderat Daniel Janisch sieht einen seiner ersten Vorschläge umgesetzt: „Ich habe mich schon vor meiner Zeit im Gemeinderat für einen Indoorspielplatz stark gemacht und freue mich, dass es nun nach einer intensiven Planungsphase bald soweit ist und der Indoorspielplatz seine Pforten öffnet.“ Gemeinderätin Birgit Tallian, ihres Zeichens Obfrau des Ausschusses für Schule, Jugend & Sport, ergänzt: „Der Indoorspielplatz ist eine tolle Erweiterung des Angebots für Eltern und Kinder gleichermaßen. Besonders in der kalten Jahreszeit und bei schlechtem Wetter wird das Angebot sicher gerne angenommen werden.“

> Firmen unterstützen Attraktivierung der Innenstadt

„Für die Umsetzung des Indoorspielplatzes kann die Stadt auf die Unterstützung zweier wichtiger Partner zählen: Held & Francke und die Raiffeisenlandesbank sind Teil der



Gemeinsames Projekt Indoorspielplatz: Günter Buchinger (IVB), Rudolf Suttner (Raiffeisen), Bürgermeister Thomas Steiner, Andreas Nemeth (Held & Francke) und Jugendgemeinderat Daniel Janisch.

Initiative. Als Hauptsponsor ist das Bauunternehmen Held & Francke auch Namenspate von Burgfräulein Fanny. So trifft Fanny Burgfräulein von und zu Held & Francke im Indoorspielplatz auf Ferdinand, Ritter von Eisenstadt“, freut sich Bürgermeister Thomas Steiner.

„Wir unterstützen gerne sympathische Projekte und der Indoorspielplatz gehört zweifelsfrei dazu. Wer in Kinder investiert, investiert in die Zukunft und schafft damit Nachhaltigkeit – ganz unsere Vision, ‚wir bauen heute für morgen‘. Es freut mich, dass wir gemeinsam mit der Stadt Eisenstadt und Partnern dieses Projekt für die Eisenstädter Familien realisieren können“, erklärt Bmstr. Ing. Andreas Nemeth, Geschäftsstellenleiter von Held & Francke in Eisenstadt.

„Es gibt wohl kaum ein Kind, das die kleine Raiffeisenbiene Sumsi nicht kennt, umso mehr freut es mich, dass Sumsi ab April auch den Indoorspielplatz anfliegen wird und wir Raiffeisen als Sponsor gewinnen konnten“, führt Bürgermeister Steiner aus.

„Wir unterstützen Aktivitäten, die das Leben in der Region schöner machen, sehr gerne. Da zählt dieser Indoor-Spielplatz, auf dem Kinder mit ihren Eltern viel Spaß in ihrer Freizeit haben können, natürlich dazu. Unsere Sumsi, die schon viele Generationen von Kindern begleitet hat, freut sich, dass sie hier auf diesem Spielplatz mit dabei sein darf“, er-

läutert Regionalleiter Rudolf Suttner die Beweggründe für das Engagement von Raiffeisen.

Ein besonderer Dank gilt auch Günter Buchinger, dessen IVB Immobilienvermarktung und Bauträger GesmbH das ehemalige Gasthaus an die Stadt vermietet. „Günter Buchinger liegt viel an der Eisenstädter Innenstadt und deren Entwicklung. Gemeinsam mit der Stadt will er die Attraktivität der Fußgängerzone steigern und ich bin davon überzeugt, dass der Indoorspielplatz ein großes Plus für Eisenstadt ist“, so Bürgermeister Thomas Steiner abschließend.

EINTRITTSPREISE

Kinder bis zum 1. Geburtstag	gratis
Kinder im Alter von 1–3 Jahren	2,-- €
Kinder im Alter von 4–12 Jahren	4,-- €

Familienermäßigung für Kinder von 4-12 Jahren

1. Kind	4,-- €
2. Kind	3,-- €
3. Kind und jedes weitere	2,-- €

Jede Begleitperson	1,-- €
Schnupperticket (ab 17 Uhr)	1,-- €

> GEMEINSAM.SICHER

Sachbeschädigung durch Graffiti – enorme Kosten

Die Mehrheit der Bürger empfindet Graffiti, die oft zum Erscheinungsbild in Städten gehören, als störend und als Beeinträchtigung ihres Sicherheitsgefühls. Gleich, ob sie als Kunstwerk oder Farbschmiererei empfunden wird: ein Graffiti, das ohne Einwilligung des Eigentümers angebracht wird, stellt eine Sachbeschädigung dar. Die Verursacher werden sowohl straf- als auch zivilrechtlich zur Verantwortung gezogen.

Kinder und Jugendliche, die in der Graffiti-Szene aktiv sind oder sich ihr zugehörig fühlen, möchten innerhalb der Gruppe Anerkennung und Respekt („fame“) erlangen. Dies erreichen sie durch eine häufige Darstellung ihrer Signatur („tag“) in der Öffentlichkeit, die nur an sie selbst oder an ihre Gruppe („crew“) gebunden ist.

Tipps der Kriminalprävention:

- Prägen Sie sich die Beschreibung des Täters (Aussehen, Kleidung, Besonderheiten usw.) ein. Falls Sie Hinweise geben können, wohin, wie bzw. womit der Täter geflüchtet ist, erleichtert das der Polizei die Ermittlungsarbeit.
- Erstellen Sie in jedem Fall (auch wenn keine Sprayer erwischt wurden) umgehend Anzeige.
- Sorgen Sie dafür, dass der Schaden fotografisch festgehalten wird und anschließend eine umgehende Beseitigung der Graffiti erfolgt.
- Spezialreiniger zur Beseitigung von Sprühlacken erhalten Sie im Fachhandel. Beachten Sie, dass diese auf ätzenden Säuremixturen basieren können und der Kontakt gesundheitsschädlich sein kann.
- Licht in Kombination mit Bewegungsmeldern und aufmerksame Nachbarn schützen auch vor Sprayern.
- Eine umgehende Beseitigung der Farbschmiererei nimmt Sprayern den Reiz, weil sie dann nicht die erhoffte öffentliche Wirkung erzielen.



Warnsignale und Einfluss der Eltern:

Oft haben Eltern auch die Möglichkeit, die womöglich kriminellen Handlungen ihrer Kinder zu bemerken:

- Wenn Sie merken, dass sich das Kind sehr für Graffiti interessiert, sich Literatur darüber besorgt, die eigene „tag“ für persönliche Gegenstände oder im häuslichen Umfeld benützt oder sich häufig Sprühdosen beschafft, sollten Sie hellhörig werden.
- Rucksäcke, Kleidung oder Haare sind manchmal mit Farbe verschmutzt oder riechen nach Farbe.
- Wenn mehrere der oben angegebenen Merkmale auf Ihr Kind zutreffen, sprechen Sie mit ihm, um Straftaten und hohe Schadensersatzforderungen zu verhindern.

**Eine sichere Zeit wünscht Ihnen Ihr
GEMEINSAM.SICHER – Team
Ihre Polizei – immer für Sie da!**

Veranstaltungshinweis

Der Seniorenbeirat lädt in Kooperation mit der Polizei zum Infoabend „Sicherheit im öffentlichen Raum und Internetkriminalität“.

**Termin: Donnerstag, 19. April 2018
um 18 Uhr im Gemeinderatssaal
des Rathauses**

Info-Stände der Sicherheitsbeauftragten

Mittwoch, 7. März 2018
09.00 - 12.00 Uhr EZE

Donnerstag, 22. März 2018
09.00 - 12.00 Uhr EZE

Montag, 12. März 2018
09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle

Dienstag, 27. März 2018
09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle





> Kurzparkzone

E-Autos dürfen 3 Stunden gratis parken – mit Parkuhr

Seit 1. April 2017 erhalten Elektrofahrzeuge eigene Nummerntafeln mit grüner Schrift. Diese neuen Nummerntafeln sind einerseits ein sichtbares Zeichen für umweltfreundlichen Verkehr nach außen, aber andererseits bedeutet das auch eine Erleichterung für die Verwaltung. Denn E-Fahrzeuge sind in Eisenstadt von der Kurzparkzonengebühr befreit, mussten bisher aber diese Befreiung beantragen und dann eine spezielle Karte gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe hinterlegen.

„Dies fällt nun weg. Mit den neuen grünen Kennzeichen können die Mitarbeiter der Parkraumüberwachung rasch erkennen, welche Fahrzeuge von der Kurzparkzonengebühr befreit sind. Besitzer von E-Autos ersparen sich so nicht nur einen zusätzlichen Behördenweg, sondern auch eine Verwaltungsabgabe. Wichtig ist jedoch, dass eine Parkuhr mit der Ankunftszeit gut sichtbar in der Windschutzscheibe angebracht ist“, freut sich Bürgermeister Steiner.

beauty **Haar** studio
...wenn's schön sein soll.

Neues, modernes Studio!

- Entspannende Massagen
- Wohltuende Pflegen
- Trendige Haarschnitte
- Modische Colorationen
- Herzliche Bedienung
- Frei Tiefgaragenplätze
- Leistbare All-Inclusive Preise

Damen & Herren
 TOP COIFFEUR
 Neusiedlerstraße 39
 A-7000 Eisenstadt

02682 / 62 101

sicher
 aktuell
 innovativ

.ewt EWT Schuster & Kampits
 Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs OG

7000 Eisenstadt, Joseph Haydn-Gasse 40/2
 Tel: +43 (0)2682 66312, www.ewt.co.at



Mit drei Linien hatte der Stadtbus Mitte Dezember 2016 seinen Betrieb aufgenommen, mit dem Fahrplanwechsel 2018/19 kommt eine vierte Line dazu, die in die Gegenrichtung geführt wird. Die Bevölkerung ist nun wieder aufgerufen, bei der Namensfindung mitzumachen.

> Erweiterung des Bussystems

Der Stadtbus macht kehrt – Linie 4 braucht einen Namen

Mit dem Fahrplanwechsel 2018/19 ist es soweit. Der Stadtbus wird um eine vierte Linie erweitert. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren. Linie 4 wird ausgehend vom Bahnhof zuerst Richtung St. Georgen fahren und dann über die Innenstadt und den Oberberg in Richtung Kleinhöflein der Linie Vitus entgegenfahren. Bevor Linie 4 aber aus der Garage rollt, braucht der Bus einen Namen.

Georg, Vitus und Martin sind aus dem Eisenstädter Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Die Namen der Linien haben sich bestens etabliert. Nun bekommt der Stadtbus Zuwachs. Mitte Dezember wird der innerstädtische Busverkehr um eine 4. Linie erweitert, die zum Großteil in die Gegenrichtung zu den bestehenden Linien geführt wird und dadurch den Stadtbus noch attraktiver machen soll.

> Namenssuche

Wie die 4. Linie heißen soll, das können die Eisenstädter ab sofort wieder mitbestimmen und entscheiden, ob das Namenstrio Georg–Vitus–Martin um einen vierten männlichen Vornamen erweitert wird oder ob Linie 4 künftig weiblichen Charme versprühen soll.

Auf der rechten Seite finden Sie eine Postkarte. Füllen Sie diese aus, werfen Sie sie in den nächsten Postkasten oder geben Sie die Postkarte direkt im Rathaus (Bürgerservice-stelle) ab.

Weiters haben Sie die Möglichkeit, Ihren Namensvorschlag auch per eMail einzureichen: stadtbus@eisenstadt.at

Einsendeschluss ist der 15. April 2018. Alle Einsendungen werden gesammelt und wieder einer Jury zur Vorauswahl vorgelegt. Die Ergebnisse der Jurywertung werden dann auf der Eisenstadt-Homepage zur Online-Abstimmung veröffentlicht.

Für alle, die sich an der Namenssuche beteiligen, gibt es wieder ein ganz besonderes Zuckerl. Unter allen Einsendern werden 10 Jahrestickets für den Stadtbus verlost.

> Neuerungen ab dem 4. April 2018

Bereits im heurigen Jahr, nämlich konkret mit 4. April 2018, gibt es vier neue Stationen auf den bestehenden Linien.



Hier sollte Ihre Ideenpostkarte kleben.
Sollte Sie keine haben, können Sie sich
die Karte in der Bürgerservicestelle des
Rathauses abholen oder Ihren Namens-
vorschlag auch per eMail an:
stadtbus@eisenstadt.at schicken.

Auf der Linie **Vitus** gibt es mit der **Blütenstraße** eine neue Station zwischen der Dr. Ludwig-Leser-Gasse und der Unteren Kirchberggasse.

In St. **Georgen** gibt es eine neue Haltestelle vor dem Kaufhaus **Jagenbrein**.

Gleich zwei Neuerungen gibt es auf der Linie **Martin**. Diese wird vom Bahnhof aus wie gewohnt zur Station Ruster Straße/Gartengasse fahren, aber danach in die **Josef-Joachim-Straße** einbiegen und die bereits bestehende Haltestelle auf der Rückseite der Eisenstädter Volksschule anfahren. Danach geht es wie bisher weiter zur Haltestelle Schloss Esterházy. Neu auf der Linie Martin ist die Station **Parkstraße** (Ecke Obeliskgasse/Parkstraße) zwischen Joseph Haydn Konservatorium und Hartlsteig.

ICH FAHRE IN DIE
GEGENGESETZTE RICHTUNG
MIT MEHR ALS 30 NEUEN
HALTESTELLEN.



> Infos für die Benützung des Stadtbusses

- Zeigen Sie dem Lenker beim Einsteigen immer unaufgefordert Ihr Ticket
- Jahrestickets erhalten Sie im Rathaus
- Einzelfahrscheine/Tagestickets im Bus
- Kinder bis zum 11. Geburtstag fahren gratis, ab dem 6. Geburtstag benötigen sie jedoch ein Gratis-Stadtbusticket. Dieses ist in der Bürgerservicestelle erhältlich (Bitte Kind zum Anfertigen des Fotos mitbringen)
- VOR-Tickets werden im Stadtbus anerkannt, auch das TOP-Jugendticket
- Keine Gültigkeit hat das 19,90 € Jugendticket, das nur für den Schülerverkehr gilt.
- Hunde müssen im Bus einen Beißkorb tragen



Stiftungsratsvorsitzender Alfred Tombor-Tintera (r.) verlieh gemeinsam mit dem 2. Ratsvorsitzenden Josef Eiweck die Amtskette an Bürgermeister Thomas Steiner.

> Traditionelle Zeremonie im Rathaus

Amtskette an Bürgermeister Steiner verliehen

Am 24. Jänner 2018 wurde Bürgermeister Thomas Steiner in seiner Funktion als amtierender Senatsvorsitzender von Eisenstadt die traditionsreiche Stadtsenatskette des Stiftungsrates der Freistadt Eisenstadt verliehen.

„Diese Kette des Stadtsenats wurde von Vertretern alter freistädtischer Familien aus kulturhistorischen Erwägungen heraus gestiftet und drückt unsere Verbundenheit mit der Stadtgemeinde aus“, erklärte Stiftungsratsvorsitzender Alfred Tombor-Tintera, der die Verleihung im Rahmen eines Festaktes im historischen Teil des Rathauses gemeinsam mit dem 2. Ratsvorsitzenden Josef Eiweck vollzog. Der Verleihung ging ein Gottesdienst im Martinsdom voraus.

Bürgermeister Thomas Steiner ist sich der Symbolhaftigkeit und der Bedeutung der Amtskette durchaus bewusst: „Vielleicht ist für manche ein derartiges Symbol heute nicht mehr zeitgemäß. Ich bin aber überzeugt, dass eine Politik, die danach strebt, dem Allgemeinwohl zu dienen, nur möglich ist, wenn sie auf Grundlagen von Werten basiert. Die Amtskette ist für mich ein solches Symbol von Werten.“

Die traditionelle Amtskette wurde erstmals anlässlich des 340-jährigen Bestehens der Freistadt Eisenstadt an den damaligen Bürgermeister Kurt Korbatits überreicht. 1988 fanden sich Nachkommen alteingesessener Familien und Repräsentanten der ehemals fünf selbstständigen Gemeinden (Eisenstadt, Oberberg, Unterberg, Kleinhöflein und St. Georgen) zusammen, um die Stadtsenatskette zu stiften. Der damals gegründete Stiftungsrat wollte damit die Verbundenheit der Bevölkerung mit der Stadtspitze zum Ausdruck bringen.

Getragen wird die Amtskette vom Bürgermeister zu besonderen Anlässen. Auf ihr sind, wie auf der Fassade des Rathauses, die sieben Tugenden Glaube, Liebe, Hoffnung, Gerechtigkeit, Weisheit, Tapferkeit und Mäßigung dargestellt. „Wenn wir uns in unserem Tun an diese Tugenden, an diese Werte halten, die die Gründerväter unserer Stadt nicht von ungefähr als Leitlinie gesehen haben, dann können wir keine falsche Politik für diese Stadt machen“, erklärte Bürgermeister Thomas Steiner in seiner Rede anlässlich der Amtskettenverleihung.



PREMIUM ALLES INKLUSIVE

- Über 100 Markengetränke
- Spitzengastronomie
- Service am Platz
- Genießen rund um die Uhr
- Sauna und Fitness
- Entertainment
- Kinderbetreuung

Kanaren mit Madeira oder Marokko
Neue Mein Schiff 1
 September 2018 bis März 2019
 7 Nächte
 Innenkabine 1.538 €**
 inkl. Flug ab/bis Wien



** Wohlfühlpreis p. P. bei 2er-Belegung einer Innenkabine und inkl. Flug nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen.

Colmarplatz 1
 70000 Eisenstadt
 Tel.: 02682 648 02
 eisenstadt@blaguss.at

BLAGUSS
 www.blaguss.com

Weil jeder Ziele hat

> Stadt unterstützt Früherkennung

Dickdarmkrebs-Vorsorge



Die Stuhlproben können zwischen 12. und 23. März bei allen niedergelassenen Allgemeinmedizinerinnen abgegeben werden.

Im Burgenland erkranken jährlich rund 200 Menschen an Dickdarmkrebs, etwa 100 sterben daran. Dabei kann gerade diese Krebsform schon sehr frühzeitig erkannt und auch völlig geheilt werden. Aus diesem Grund bietet die Stadtgemeinde Eisenstadt allen Bürgern ab dem 40. Lebensjahr jährlich einen kostenlosen Test zur Früherkennung des Dickdarmkrebses an.

Alle Eisenstädter, die über 40 Jahre alt sind, erhalten dieser Tage von der Stadtgemeinde einen Informations-Brief sowie einen Stuhltest zugeschickt. Dieser kann **zwischen 12. und 23. März 2018** bei einem Allgemeinmediziner vertrauensvoll abgegeben werden. „Nehmen Sie sich nur wenige Minuten Zeit und absolvieren Sie diesen Test. Er ist die derzeit sicherste Maßnahme, um Blut im Stuhl und Geschwülste im Darm rechtzeitig zu erkennen und kann Ihr Leben retten“, appelliert der Obmann des Sozialaus-

schusses, GR Werner Klikovits, an die Bevölkerung: „Der Nutzen dieser kostenlosen Vorsorgeleistung ist in zahlreichen Studien nachgewiesen.“

> Gefahr erkannt, Gefahr gebannt

Weltweit erkranken zwei Millionen Menschen jährlich an Dickdarmkrebs – eine Million stirbt daran. In Österreich erkrankt jeder 17. Mensch an Dickdarmkrebs, jeder 34. Betroffene überlebt die Krankheit nicht. Im Burgenland gibt es jährlich etwa 200 Erkrankungen und rund 100 Todesfälle. Dickdarmkrebs entsteht über lange Jahre. Bei rechtzeitiger Diagnose liegen die Heilungschancen sehr gut. Aus ärztlicher Sicht gibt es daher nur Eines, nämlich die Vorstufen zu verhindern.

> Kampf gegen die Bequemlichkeit

Ab dem 40. Lebensjahr wird die Bevölkerung eingeladen, sich am kostenlosen Test zu beteiligen. Dieser Stuhl-

test wird auf Blut untersucht, um die Krebs-Vorstufen zu erkennen. Bei einem positiven Test wird eine koloskopische Untersuchung angeraten, um abzuklären, ob sich Polypen im Darm befinden. Die Polypen selbst machen keine Beschwerden. Das ist auch der Grund, warum der Dickdarmkrebs und seine Vorstufen ohne das Vorsorgeprogramm erst sehr spät entdeckt werden.

Diese Vorsorge-Aktion läuft in Eisenstadt seit dem Jahr 2006 und wird von der Stadtgemeinde in Kooperation mit dem Burgenländischen Arbeitskreis für Sozial- und Vorsorgemedizin (kurz: BAKS) durchgeführt. Durchschnittlich werden jährlich rund 30 Prozent der ausgegebenen Teströhrchen zur Analyse retourniert. Die Stadtgemeinde will mit dieser Aktion die Aufmerksamkeit der Bürgerinnen und Bürger auf eine Erkrankung richten, von der gerade die burgenländische Bevölkerung besonders häufig betroffen ist.

OSR GROUP | **TREIB'S BUNT!**
WWW.OSR.AT | **EMPFIEHLT DEIN MALERMEISTER**

Maler- und Tapezierarbeiten | Anstriche und Lackierungen
 individuelle Gestaltungen | Beschichtung von PVC-Fenstern

Eisenstadt/Neusiedl/Oberwart | 02682/61605 | office@osr.at

> Schule macht green-mobil

Sagmo-Wanderausstellung im Eisenstädter Rathaus

Seit Herbst 2016 läuft das Projekt „SAGMO – Schule macht green-mobil“, welches von einem Projektteam, bestehend aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der TU Wien, des Büros Planung & Vielfalt Wr. Neustadt und von Panmobile Verkehrsplanung aus Eisenstadt betreut wird.

Bis zum Ende des Schuljahres 2017/2018 beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler der sechs teilnehmenden Eisenstädter Schulen noch bei Peer-Learning-Terminen und bei Exkursionen mit dem Thema „grüne Mobilität“.

Die bisherigen Arbeiten der Schülerinnen und Schüler, die in Form von Plakaten, Lerntagebüchern etc. bereits am Mobilitätserlebnistag im e_cube präsentiert wurden, sind nun zu einer Wanderausstellung zusammengestellt worden. Mit dem Ziel, das Projekt und seine Inhalte auch den Eltern der beteiligten Kinder sowie den Schulgemeinschaften näherzubringen, macht

die Ausstellung derzeit in allen teilnehmenden Schulen Station.

Außerdem wird die Ausstellung auch im Eingangsbereich des Rathauses präsentiert, zu sehen sind die Werke vom 23. März bis 06. April 2018.

> **Kooperationszuschüsse zu vergeben**
 Nach wie vor ist es für Lehrerinnen und Lehrer von österreichischen Schulen aller Schulstufen möglich, um Kooperationszuschüsse anzusuchen. Für 10 innovative Unterrichtsprojekte zum Thema des Bildungsprojektes ‚SAGMO – Schule macht green-mobil!‘ stehen je € 1.000,- zur Verfügung.

Für Rückfragen können Sie sich gerne an die SAGMO Projektleitung DI Christian Grubits, +43 (0)2682/22 682, sagmo@panmobile.at wenden und weitere Informationen anfordern.

Weitere Infos zu Förderschiene und Kooperationen mit laufenden Projekten: www.ffg.at/talente-regional



Beim Mobilitätstag gab es für die Schüler viel auszuprobieren. Die Ausstellung macht Ende März im Rathaus Station.



starte in der **Virtual Reality**

EISENSTADT www.juhasz.at ☎ 02682 62239

3 wochen kurse **5.märz** **9.april**
 incl. shuttle_service electric BMW
 gratis lern app bei anmeldung mit diesem insert !

OSTER
FERIEN
 kurs
23.mär

> Erste Sitzung 2018

Aus dem Gemeinderat



Bürgermeister Thomas Steiner gratuliert Magistratsdirektorin Gerda Török.

Insgesamt 15 Tagesordnungspunkte umfasste die erste Sitzung des Eisenstädter Gemeinderates im Jahr 2018. Hauptaugenmerk lag auf dem Bekenntnis zum nachhaltigen Arbeiten und Wirtschaften in Eisenstadt. Weiters wurden wichtige Beschlüsse für das Urban Gardening Projekt sowie den Indoor-Spielplatz gefasst.

Gleich zu Beginn der Sitzung bestellte der Gemeinderat Mag. Gerda Török nach zunächst fünf Jahren nun unbefristet zur Magistratsdirektorin der Freistadt Eisenstadt. Wurde sie 2013 mit 15 Gemeinderatsstimmen bestellt, stimmten heuer 26 von 28 Mandataren für die Bestellung. „Es freut mich, dass das Vertrauen in die Magistratsdirektorin durch ihre zuverlässige Arbeit und umsichtige Führung in ihren ersten fünf Jahren gesteigert werden konnte“, gratulierte Bürgermeister Thomas Steiner der wiederbestellten Magistratsdirektorin Gerda Török.

Die Eisenstädterin war von 1995 bis 2013 beim Amt der Burgenländischen Landesregierung als Verwaltungsjuristin tätig (u.a. als Referatsleiterin für Agrarbehördliche Angelegenheiten), bevor sie am 1. April 2013 erstmals zur Magistratsdirektorin der Landeshauptstadt bestellt wurde.

> Eisenstadt denkt nachhaltig

Das Jahr 2018 steht in der Landeshauptstadt ganz unter dem Motto „Eisenstadt denkt nachhaltig“. Das Jahresthema ist die Dachmarke für Projekte und Initiativen des laufenden Jahres und stellt den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen in den Vordergrund.

Auch der Gemeinderat befasste sich in der Sitzung mit dem Thema und bekannte sich einstimmig zum nachhaltigen

Arbeiten und Wirtschaften in allen Bereichen.

Des Weiteren soll die Bevölkerung der Landeshauptstadt durch gezielte Maßnahmen und bewusstseinsbildende Aktionen im Rahmen des Jahresthemas für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisiert und zu einer nachhaltigen Lebensweise angeleitet werden. Außerdem sollen die Maßnahmen des Österreichischen Aktionsplans zur nachhaltigen Beschaffung in Einklang mit den Grundsätzen des sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Handelns gebracht werden.

> Indoorspielplatz: Spiel & Spaß mit Fanny & Ferdinand

Seit längerem gibt es Bestrebungen, einen Indoorspielplatz in Eisenstadt zu errichten. Im April wird es nun so weit sein: In der Fußgängerzone wird auf 250 Quadratmetern für Kinder zwischen ein und zwölf Jahren ein Indoorspielplatz eröffnet. Ein großer Abenteuerturm mit Rutsche und Bällebad, eine Kletterwand, ein eigener Kleinkindspielbereich, Bobbycars, Mal- und Lesecke, Lern- und Motorikspielen stehen den Kindern zur Verfügung (siehe Seite 6-7).

> Urban Gardening

Nachdem bereits Ende 2017 das Interesse der Bevölkerung an einer Möglichkeit für „Urban Gardening“ abgefragt wurde, stand in der heutigen Sitzung die konkrete Umsetzung auf der Tagesordnung. Pachtvertrag sowie Entgelt für die saisonale Anmietung wurden einstimmig beschlossen. Ab dem Frühjahr stehen rund 30 Gartenflächen im Ausmaß von je 20 Quadratmetern zum Anbau von Obst und Gemüse zur Verfügung.



> Straßenbeleuchtung

Umstellung auf LED

Die burgenländische Landeshauptstadt stellt die gesamte öffentliche Beleuchtung auf LED um. Dadurch spart die Stadt nicht nur Stromkosten, sondern auch Instandhaltungskosten, da die neuen LED-Leuchtkörper deutlich langlebiger sind.

Im gesamten Stadtgebiet werden rund 3.000 Lichtpunkte auf LED umgerüstet. Die Stadt Eisenstadt hat es gemeinsam mit der Beratungsfirma Value Dimensions in intensiven und konstruktiven Gesprächen mit Energie Burgenland geschafft, die LED-Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf den neuesten technischen Stand zu bringen.

Die Gesamtinvestitionssumme beträgt 1,1 Millionen Euro. Für die Umstellung erhält die Stadt Bundes- und Landesförderungen in Höhe von insgesamt 148.576 Euro. Seitens des Bundes wird die Umstellung mit 63.576 Euro gefördert. Auf Grund guter Gespräche mit den Verantwortlichen der Landesregierung unterstützt das Land mit 85.000 Euro.

> Nachhaltiger Effekt auf Budget und Haushalt

Die eingebundenen Experten gehen davon aus, dass der Stadthaushalt – trotz Finanzierung – Jahr für Jahr um rund 100.000 Euro entlastet wird. Die lange Lebensdauer der LED-Leuchtmittel und die Funktionsgarantie für 10 Jahre verringern die laufenden Instandhaltungskosten drastisch.

Die neue öffentliche Beleuchtung hat nicht nur einen nachhaltigen Effekt auf das Budget der Landeshauptstadt, sondern wirkt sich auch positiv auf die Umwelt aus. „LED-Leuchtmittel benötigen deutlich weniger Energie. Der Stromverbrauch reduziert sich durch die Umstellung massiv. Jährlich werden mehr als 260 Tonnen CO2 eingespart. Das entspricht dem Verbrauch von über 200 Haushalten“, unterstreicht Bürgermeister Thomas Steiner.

Auch der 2. Vizebürgermeister Günter Kovacs sieht in der Umstellung viele Vorteile: „Ich unterstützte die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, weil sie sich nachhaltig auf das Budget und die Umwelt auswirken wird. Durch die gute parteiübergreifende Zusammenarbeit konnte so ein Vorteil für die Stadt erzielt werden.“

EISENSTADT
SENIORENBEIRAT

MODESCHAU
für Damen

von
Steffi's Mode
Hauptstraße 43, Eisenstadt

Im Zuge der Modenschau findet eine spannende **Verlosung** statt. Der Hauptpreis sind zwei Gutscheine für je ein Kleidungsstück freier Wahl des kanadischen Labels **Frank Lyman** im Wert von € 150,-- bzw. € 100,--

Freitag, 23. März 2018
um 18:30 Uhr
Generationenzentrum
Ing. Alois Schwarz-Platz 2



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen tollen Abend.

DIE SCHÖNSTEN TERRASSEN, POOLUMRANDUNGEN UND ZÄUNE VON HÄUSLER IN GANZ ÖSTERREICH

Unser Mustergarten hat
24 Stunden für Sie geöffnet!



Wir machen Ihren Außenraum zum Wohnraum!

Einzigartig in Österreich:
Kostenlose fotorealistische 3D Planung!

Wir bieten:
 Professionelle fachgerechte Beratung
 Mustergarten mit verlegten Flächen
 Vielseitige Produkte aus diversen Materialien
 Große Auswahl an Formaten / Farben / Formen



Häusler ist ein 100% Familienunternehmen mit einem Namen, der in Österreich schon seit über 55 Jahren für Qualität & Zuverlässigkeit steht.

HÄUSLER
Die schönsten Terrassen und Zäune

BERATUNGSZENTRUM NÖ
Ricoweg 3 | A-2351 Wiener Neudorf
www.terrasse.at

> Stadtpolitik, Teil 2

Der Stadtsenat



Der Stadtsenat besteht aus dem Bürgermeister, dem ersten und zweiten Vizebürgermeister und den übrigen Stadtse-natsmitgliedern. Die Gesamtzahl seiner Mitglieder beträgt sieben.

Die Gemeinderatsparteien haben nach Maßgabe ihrer ver-hältnismäßigen Stärke Anspruch auf Vertretung im Stadt-senat. So wie auch in der letzten Periode stellt die ÖVP 5 und die SPÖ 2 Mitglieder des Stadtsenats. Die Volkspartei ist durch Bürgermeister Thomas Steiner, 1. Vizebürgermeis-ter Istvan Deli sowie die Stadträte Hans Skarits, Michael Freismuth und Stefan Lichtscheidl vertreten. Seitens der SPÖ sind 2. Vizebürgermeister Günter Kovacs und Stadträtin Renée Maria Wisak im Senat.

Der Stadtsenat ist vom Bürgermeister zumindest einmal in jedem Quartal einzuberufen, in den Sitzungen führt er auch den Vorsitz. Aufgaben des Senats sind – unter ande-rem – die Beschlüsse zu Personalangelegenheiten (soweit diese nicht dem Gemeinderat oder dem Magistrat zur Erle-digung zugewiesen sind), die Zuerkennung von Stipendien, Subventionen und anderen Zuwendungen sowie die Einlei-tung und Fortsetzung eines Rechtsstreits vor Gerichten und Verwaltungsbehörden.

Weiters stimmt der Senat über den An- und Verkauf bzw. die Vergabe von Arbeiten bis zu einer Höhe von rund 384.000 Euro ab.

DER NEUE PEUGEOT 5008 SUV

MIT ADVANCED GRIP CONTROL

AB
199€*
/MONAT

+ 6 MONATE VOLLKASKO¹⁾
+ 4 WINTERRÄDER GESCHENKT¹⁾

MOTION & EMOTION

PEUGEOT

* Leasingangebot für Verbraucher gemäß § 1 KSchG für den 5008 Access 1.2 PureTech 130 S6S6-Gang ECO, € 25.450,- Kaufpreis, € 7.569,30 Eigenleistung, Lfz. 48 Monate, Sollzinssatz 3,99%, Gesamtleasingbetrag € 17.782,-, effektiver Jahreszins 4,46%, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Restwert € 10.351,-, Bearbeitungsgebühr € 160,-, Rechtsgeschäftsgebühr € 148,90, Gesamtbetrag € 25.781,-. 1) Aktion gratis Winterräder mit Felgen inkl. Radzierkappen für Privatkunden. Bei allen Modellen mit Ausstattungsniveau 1 und 2 erhalten Sie Winterräder mit Stahlfelgen. Bei Ausstattungsniveau 3 und 4 Winterräder mit Alufelgen. Vollkaskoversicherung für 6 Mon. gratis nur in Verbindung mit einem Peugeot Autoversicherung Vorteilset (KH, VK und IU, B/M=55, SBH € 300,- bei Reparatur beim PEUGEOT Partner, inkl. motorbezogener Versicherungssteuer) mit einer Lfz. ab 36 Monaten. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Aktion gültig bis auf Widerruf. Angebot der PSA BANK Österreich, Niederlassung der PSA BANK Deutschland GmbH. Druckfehler vorbehalten.

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Gesamtverbrauch: 4,0-6,1 l/100 km, CO₂-Emission: 105-140 g/km. Symbolfoto.

NEMETH - eisenstadt.at

Nemeth Autohandel GmbH
7000 Eisenstadt, Haidacker-Park 1
Telefon: +43 (0) 2682 62768 - www.nemeth-eisenstadt.at



> Umzug

Das war der Faschingdienstag 2018 in Eisenstadt



expert  **KAGER**

**Bonuspunkte der
jetzt gleich beim Einkauf einlösen**

 **energie
BURGENLAND**

Ihr Fachhändler für
**Elektro-Haushaltsgeräte
und Unterhaltungselektronik**

Mit Herz für Sie da:



**Im Geschäft und
24h unter**

www.expert-kager.at

7000 Eisenstadt • Hans Tinhof-Straße 1 • verkauf@elektro-kager.at • Service-Hotline 0800/203012

> Pflege-Serie Teil 24

Sicher wohnen – in den eigenen vier Wänden



Der gefährlichste Ort für Kinder und Senioren ist das eigene Zuhause! Während Kinder alles ausprobieren wollen und erst lernen müssen, was für sie gefährlich ist, neigen ältere Menschen eher dazu, Gefahren zu unterschätzen, weil ja viele Jahre nichts passiert ist. Studien zeigen, dass 60 % der Unfälle zuhause verhindert werden könnten!

Wir wollen Ihnen einige Tipps geben, wie Sie für sich und Ihre Familie Gefahren reduzieren können:

> Stolperfallen für ältere Menschen

Badezimmer: Haltegriffe und Anti-Rutsch-Matten in Dusche und Badewanne verwenden; kippere Sitzgelegenheiten. Heizstrahler immer an der Wand montieren.

Dunkle Gänge, nächtliche Wege: Lichtschalter und Telefon sollten immer vom Bett aus erreichbar sein. Verwenden Sie Nachlichter oder Leuchten, die sich bei Bewegung automatisch einschalten.

Gefährliche Treppen: Stiegen immer gut beleuchten, mit rutschfesten Belägen oder Gleitschutzstreifen versehen. Gehen Sie niemals voll beladen oder in Eile über Stiegen.

Aufstiegshilfen: Nutzen Sie niemals einen Sessel oder Hocker! Wenn Ihnen Arbeiten wie Glühbirnen wechseln oder Vorhänge aufhängen schwer fallen, fragen Sie um Hilfe.

Rutschende Teppiche: Entfernen oder mit Anti-Rutsch-Belägen sichern. Hochstehende Ecken nicht vergessen!

Kaputte Fliesen oder Böden: Erneuern oder reparieren lassen! Ihre Gesundheit ist wertvoller!

Hausschuhe: Sollten flach sein, eine rutschfeste Profilsohle haben und dem Fuß (auch an der Ferse) festen Halt bieten.

Lose Kabel am Boden: Am Fußboden festkleben oder zu-



Kostenlose Beratungsgespräche:
0676/882 66 8000
Infos auch unter: www.hilfswerk.at/burgenland

sätzliche Steckdosen montieren lassen. Ein schnurloses Telefon ist bequem und sicher. Aufladen nicht vergessen!

Notruftelefon: Sicherheit rund um die Uhr bietet ein Notruftelefon des Hilfswerks. Auf Knopfdruck wird sofort Hilfe organisiert.

> Besondere Gefahren für Kleinkinder

Wickeltisch: Das Baby darf keinen Moment allein gelassen werden! Daher sollten alle Dinge, die man braucht, griffbereit sein.

Küche: Ein Herdschutzgitter verwenden oder nur die hinteren Herdplatten zum Kochen verwenden und Pfannenstiele nach hinten drehen.

Putzmittel und Medikamente: Immer außer Reichweite von Kindern oder versperert aufbewahren.

Türen: Türstopper verhindern eingeklemmte Finger.

Steckdosen: Immer Schutz-Abdeckungen verwenden!

Regale: Kippschutz montieren.

Pflanzen: Keine giftigen Pflanzen in Reichweite von Kindern!

Spielzeug: Kaufen Sie nur Spielzeug mit dem CE-Zeichen und das so groß ist, dass es Ihr Kind nicht verschlucken kann!

Bad: Prüfen Sie die Temperatur immer zusätzlich mit der Hand, bevor das Baby in die Wanne gesetzt oder die Brause verwendet wird.

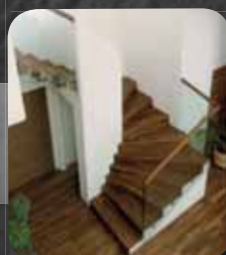
Stürze: Treppen, Swimmingpools und Gartenteiche immer abzäunen. „Aufstiegshilfen“ immer entfernen und Fenster schließen.

WILLNAUER

FACHMARKT EISENSTADT



IHR FACHMARKT für Innentüren, Stiegenbau, Böden, Fliesen, Holzdecken, Sonnenschutz, Bilderrahmen und vieles mehr!



Nutzen Sie
auch
unseren
umfassenden
**REPARATUR
SERVICE!**

WILLNAUER FACHMARKT

Eisenstadt, Mattersburgerstraße 11
(hinter Opel u. Mercedes)

www.willnauer.co.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO - FR: 8:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr

SA: 8:00-12:00 Uhr

Telefon: 02682 / 636 33



Das E_Cube-Team – Carina Hack und Andreas Frantsich – und Jugendgemeinderat Daniel Janisch (Mitte) bieten Jugendlichen wieder die Möglichkeit, sich gemeinsam mit einem Künstler ganz legal kreativ auszutoben.

> E_Cube

Abwechslungsreiches Programm für Jugendliche

Im E_Cube ist auch heuer wieder einiges los! Das Jahr startete bereits mit einem Hip Hop- und Dancehall Tanz-Workshop und geht weiter mit dem beliebten Graffiti Workshop am 27. April.

Der Graffiti-Workshop erfreut sich Jahr für Jahr großer Beliebtheit und will auch aufzeigen, dass Graffiti Kunst sein kann und sich von illegalen Schmieraktionen sehr wohl unterscheidet. So wurden in den vergangenen Jahren etwa der Skaterplatz, die Wände des Jugendtreffs, aber auch Bilder gestaltet und auch im heurigen Jahr soll es wieder ordentlich bunt werden.

Mädels im Alter zwischen 14 und 20 Jahren dürfen sich auch auf einen Schmink-Kurs (2. Juni 2018) freuen, wo sie nützliche Tipps für ein tolles Alltags-Makeup erhalten.

Damit die Jugendlichen auf umweltfreundlichem Weg und einfach von A nach B kommen, wird es einen Fahrrad-Reparatur-Workshop geben. Unter fachkundiger Anleitung werden hier Tipps und Tricks gezeigt, um das eigene Fahrrad wieder sommerfit zu machen und kleine Reparaturen selbst durchführen zu können.

Um die triste Jahreszeit mit neuen Videospiele zu überbrücken, wird heuer erstmalig ein Videospiele-Flohmarkt veranstaltet. Hier wird die Möglichkeit geboten, gebrauchte Videospiele (aber auch DVDs/Blu-rays) zu verkaufen, zu tauschen, oder zu verschenken.

Doch sowohl der beliebte Spielzeugflohmarkt (18.3.18 & 18.11.18), als auch die Kinderweihnacht, die Jugendkulturtage (20.8.18-25.8.18), uvm. stehen heuer wieder auf dem Programm.

Genaue Termine und Infos zu den Veranstaltungen werden rechtzeitig davor auf der Homepage www.ecube.at und auf der Facebook-Seite www.facebook.com/ecube.eisenstadt veröffentlicht.



> Vortrag

„Radikalisierung – (k)ein neues Phänomen?“



Radikalisierung ist kein neues, jedoch ein neu entdecktes Phänomen. Im vergangenen Jahr wurde dieses Phänomen allorts beklagt, in Schulen, in Jugendgruppen, in Vereinen... überall, wo junge Menschen einander treffen. Vornehmlich wurde es Muslimen zugeschrieben. Doch Radikalisierung ist in alle politischen und/oder religiösen Richtungen möglich.

Mit einem Informationsabend möchte das SOS-Kinderdorf einen Blick hinter das Phänomen werfen: Was ist Radikalisierung? Welche Anzeichen gibt es? Wie soll ich mich verhalten, wenn ich Radikalisierung vermute? Wohin kann ich mich wenden, um Hilfe zu bekommen?

Aber es soll auch gezeigt werden, wie Radikalisierung entsteht. Welche Rolle spielen Werte und Werthaltungen dabei? Wie steht es mit Vorurteilen und Vorverurteilungen? Und wie kann ich eine Gemeinschaft stärken, um Radikalisierung keine Chance zu geben?

Diese und andere Fragen werden unter Anleitung einer Expertin, die sich wissenschaftlich und in ihrer praktischen

Arbeit intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt hat, erörtert.

Lisa Pertl arbeitet als akademische und eingetragene Mediatorin; Diplomierte Erlebnispädagogin und Outdoor-Trainerin; Diplomierte Trainerin und Erwachsenenbildnerin; Diplomierter systemischer Coach mit interkultureller Kompetenz; Trainerin nach der Heidelberger Kieselschule.

Ihre Kernbereiche sind Teamentwicklung und Teamstärkung, Kommunikation, Konfliktmanagement, Gewaltprävention, Rassismus und Gewalt an Schulen, Prävention von Radikalisierung und Diskriminierung, interkulturelles Verständnis, Gender, Diversity.

Termin: 28. März 2018

Uhrzeit: 18:00 Uhr

**Ort: Österreichisches Rotes Kreuz
Henri Dunant-Str. 4, Eisenstadt**

Web: www.sos-kinderdorf.at



E_CUBE
HALL · MUSIC · POINT · FUN

AUF DER SUCHE NACH SCHÖNEN UND GÜNSTIGEN SPIELSACHEN?

SPIELZEUG FLOHMARKT

18.03.2018 08.00 - 12.00 Uhr

**Kommen Sie in den E_Cube
und stöbern Sie im großen Angebot!**







E_Cube Eisenstadt · 7000 Eisenstadt, Zielgerade 1 · T: 0676/83 705 508 · E: jugend@eisenstadt.at · W: www.ecube.at



> Tourismus

Ein tolles Jahr



Im Gegensatz zum Land Burgenland, das – wie die Jahresstatistik zeigt – österreichweit sowohl bei den Ankünften als auch bei den Nächtigungen klares Schlusslicht ist und praktisch stagnierte (Ankünfte: +0,6%, Nächtigungen +0,3%), konnte sich der Eisenstädter Tourismus sehr gut behaupten. Mit +7,2% bei den Ankünften und +3,5% bei den Nächtigungen liegt die Landeshauptstadt deutlich über dem Österreich-Schnitt und noch viel deutlicher über dem Burgenland-Schnitt.

„Ich freue mich sehr, dass wir uns vom äußerst negativen Trend des Landes abkapseln konnten und das, obwohl für Eisenstadt der Tagestourismus eine noch viel größere Rolle spielt“, sagt Bürgermeister Thomas Steiner.

Das zeige, so Steiner weiter, dass man erfolgreich sein kann, wenn man die richtigen Rahmenbedingungen schafft. Die Ausfälle, die durch die praktisch nicht mehr existierenden Haydnfestspiele verursacht wurden, konnten mit Herbst-

gold von Esterhazy und mit den Lovely Days kompensiert werden. Beide Events gehen auf eine professionelle und intensive Zusammenarbeit von Esterhazy und Stadt zurück. Das Land sollte sich ein Beispiel nehmen.

Für die Obfrau des Tourismusausschusses, Waltraud Bachmaier, ist der Erfolg auch den Unternehmern und Touristikern in Eisenstadt zu verdanken. „Mit dem Schloss Esterhazy, der Bergkirche, der barocken Innenstadt, dem Schlosspark, Joseph Haydn, Kultur und Kulinarik bietet unsere Stadt für jeden etwas. Diese Stärken wollen wir in Zukunft noch klarer herausarbeiten, um Eisenstadt als Urlaubsziel noch attraktiver zu machen“, betont Bachmaier.

Bürgermeister Steiner ergänzt abschließend: „Mit der geplanten Intensivierung dieser Zusammenarbeit und mit der Etablierung neuer Initiativen werden wir auch das Jahr 2018 gemeinsam mit unseren Tourismusbetrieben, denen ich herzlich gratuliere, erfolgreich bewältigen.“

www.kia.com

Glänzende Aussichten.

Bei Finanzierung ab
€ 17.590,-¹⁾

Der Kia cee'd Titan Plus. Der niveauvolle Alleskönner.

The Power to Surprise

Nemeth Autohandel GmbH

Haidäcker Park 1 • 7000 Eisenstadt • Tel.: 02682 – 62768
 office@nemeth-eisenstadt.at • www.nemeth-eisenstadt.at

CO₂-Emission: 170–99 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8–7,4 l/100km

Abbildung zeigt Kia cee'd Silber Plus Ausstattung und Zubehör. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia cee'd Titan Plus € 18.290,- abzgl. Preisvorteil im Wert von € 700,- bestehend aus kostenlosem Chrompaket innen, LED Tagfahrlicht, Lederlenkrad- und Lederschaltknopf, Nebelscheinwerfer sowie 16" Leichtmetallfelgen. Limitiertes Sondermodell Kia cee'd Silber Plus inkl. kostenlosem DAB-Digitalradio, höhenverstellbaren Beifahrersitz sowie Lendenwirbelstütze 2-fach elektrisch verstellbar für Fahrer und Beifahrer im Wert von € 500,-. Sondermodell verfügbar solange der Vorrat reicht. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 01/2018. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



> Allsportzentrum

Erfolgreiche Semesteraktion

Als besonderes Zuckerl gab es auch in den diesjährigen Semesterferien wieder viermal Gratis-Eintritt für Kinder und Jugendliche in Eisenstadt für das Allsportzentrum (je zweimal Hallenbad bzw. Eislaufplatz). Die erfolgreiche Bilanz: Insgesamt 562 Kinder und Jugendliche nahmen das Angebot an. Davon besuchten 78 Kinder und Jugendliche das Hallenbad und 484 nutzten die beiden Gratis-Tage am Eislaufplatz.

Auch wenn es für viele Eisenstädter zur lieb gewonnenen Tradition geworden ist, während der Semesterferien auf Skiurlaub zu fahren, gibt es doch Familien, die mit ihren Kindern die schulfreie Zeit in der Landeshauptstadt verbringen. Genau an diese Familien richtete sich das Angebot, Hallenbad und Eislaufplatz an je zwei Tagen gratis zu nützen.

„Obwohl die Überdachung des Eislaufplatzes erst vor wenigen Monaten fertiggestellt wurde, zeigt sich schon jetzt, dass das Dach eine sinnvolle Ergänzung zur Kunsteisbahn darstellt. Große und kleine Eislaufbegeisterte können nun Wind und Wetter trotzen und ihre Runden auf dem Eis drehen. Gepaart mit den stetig steigenden Besucherzahlen seit der Generalsanierung des Hallenbads, zeigt uns die Semesterferienaktion, dass das gesamte Allsportzentrum eine wichtige Einrichtung der Landeshauptstadt ist. Nicht nur für die Eisenstädter, sondern auch über die Stadtgrenzen hinaus hat die Einrichtung große Bedeutung für Vereine, Schulen und sportbegeisterte Privatpersonen“, so Bürgermeister Thomas Steiner.

lernquadrat
Macht einfach klüger.



Nachhilfe.

Oster-Intensivkurse von
26.-30. März 2018
buchen!



Corinna Pavitsich

LernQuadrat Eisenstadt
Hauptstr. 43
Tel. 02682 – 65 860
eisenstadt@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



Baumschnitt MG...

... fängt dort an, wo andere aufhören

Baumfällung
Baumabtragung
Baumentsorgung

Michael Graf
Weinberggasse 11
2443 Stotzing
06801193852 – baumschnitt.mg@gmx.at

Gratis Besichtigung



> Stadt im Bild

In Eisenstadt tut sich immer etwas ...



> Im Rathaus ging Anfang Jänner die 45. Auflage des Eisenstädter Neujahrsempfangs über die Bühne. Wie auch in den Jahren zuvor, war der Empfang gleichzeitig ein Charity-Fest. Insgesamt wurden **11.500 Euro** gesammelt, die Bürgermeister Thomas Steiner nun an **pro mente Burgenland** übergeben konnte.



> Mit „**Blumen Melodie**“ eröffnete ein neues Fachgeschäft für Blumen in der Neusiedler Straße. Bürgermeister Thomas Steiner, 1. Vizebürgermeister Istvan Deli und Klubobmann Michael Bieber statteten dem neuen Geschäft einen Besuch ab und wünschten alles Gute für die Zukunft.



> **Annemarie Fleck** feierte Ende Jänner ihren 80. Geburtstag. Neben Bürgermeister Thomas Steiner stellte sich auch Alt-Bürgermeister Kurt Korbatits mit blumigen Geburtstagswünschen bei der Jubilarin ein.



> Ebenfalls ihren 80. Geburtstag feierte kürzlich **Marianne Putz** im Kreise ihrer Freunde und Familie. Bürgermeister Thomas Steiner wünschte der Jubilarin alles Gute zum Wiegenfest.



> Der **Seniorenbeirat** der Freistadt Eisenstadt konnte kürzliche Spenden in der Höhe von 600 Euro an das Tagesheim des sonderpädagogische Zentrums überreichen. Obmann Stadtrat Hans Skarits sammelte gemeinsam mit seinem Team Geld am Christkindlmarkt.



> Anfang Feber begrüßten Bürgermeister Thomas Steiner und Magistratsdirektorin Gerda Török neue Mitarbeiter in allen Dienststellen des Magistrats. Weiters wurde verdiente langjährige Mitarbeiter in die Pension verabschiedet. „Es hat bei uns Tradition, dass

wir unseren neuen Mitarbeitern ihre Dienstverträge im Rahmen einer kleinen Feier überreichen, genauso wie die feierliche Verabschiedung jener Mitarbeiter, die in Pension gehen“, erklärte Bürgermeister Thomas Steiner.



> Ende Jänner nahm der Sportbeirat der Freistadt Eisenstadt seine konstituierende Sitzung für die neue Periode vor. Als Obmann des Ausschusses wurde der ehemalige 1. Vizebürgermeister **Josef Mayer** und als sein Stellvertreter der ehemalige 2. Vizebürgermeister **Heinz Mock** gewählt.



> Vielen Dank an den **Motorradclub The Iron Firm** Eisenstadt für die Spende an das Tagesheim der Volksschule Eisenstadt! Anton Bachmaier und seine Kollegen haben in der karitativen Vereins-hütte am Christkindlmarkt 2017 fleißig Geld für neue Spiel-sachen gesammelt.



> Das Fachmagazin La Revue Du Vin de France suchte hervorragende Pinot Noir und stellt das **Winzerschlössl Kaiser** vor den Vorhang. Der Pinot Noir 2015 von Silvia und Kurt Kaiser schaffte es unter die vier Besten der Welt. Zusätzlich erhielt das Weingut unter 1516 international eingereichten Bio-Weinen bei der Challenge „Millesime Bio“ die Goldmedaille für Blaufränkisch Perfektion 2013 sowie eine Bronzemedaille für Zweigelt-Rebe 2015.



> Der Eisenstädter **Dipl.-Ing. Dr. Dieter Tupping** wurde von Bundesministerin Dr. Margarete Schramböck mit dem Berufstitel Technischer Rat ausgezeichnet. Der Berufstitel wird an Personen, die in der technischen Berufswelt das Ansehen eines ausgezeichneten Fachmannes genießen und anerkannter Leistungen erbracht haben, verliehen.

© Daniel Trippolt

> Eisenstadt März 2018

Kulturelles
Sport/Freizeit

Musik
Kurse/Vorträge

Feste
Sonstiges

DIENSTAG - SONNTAG | 27.02.2018 – 04.03.2018

Boss at Work

Hotel Restaurant Ohr | 09:00 – 15:00 Uhr

Kontakt & Information | Hotel Restaurant Ohr | Rusterstraße 51 | 7000 Eisenstadt | 02682/62460 | info@hotelohr.at | www.hotel-ohr.at

DONNERSTAG | 01.03.2018 und FREITAG | 02.03.2018

Paul Pizzera & Otto Jaus – unerhört solide

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | 19:30 Uhr

Kontakt & Information | Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | Franz Schubert-Platz 6 | 02682/719-1000 | www.kulturzentren.at

DONNERSTAG - SAMSTAG | 01.03.2018 - 10.03.2018

Burger-Wochen

Mangoo | Domplatz 4 | 17:00 - 22:30 Uhr

Kontakt & Information | Taferner GmbH | Peter Taferner | Domplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 0664/1001905 | mangoo@bnet.at | mangoo-bar.at

SAMSTAG | 03.03.2018 und MONTAG | 05.03.2018

Anmeldung für die Frühjahrs-Schwimmkurse

Eingangshalle Allsportszentrum Eisenstadt |

Sa. 09:00 - 12:00 Uhr | Mo. 17:30 - 19:30 Uhr

Kursbeginn: Sa. 10.03. | Mo. 13.03. | Mi. 14.03. | für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene | Sie haben auch die Möglichkeit, Ihr Kind per Mail und Überweisung anzumelden, bitte dazu um Anfrage per Mail oder Anruf

Kontakt & Information | Eisenstädter Schwimm-Union | 0664/7824292 | schwimmkurs@eisenstadt.or.at | www.schwimmeneisenstadt.at

SAMSTAG | 03.03.2018 und SAMSTAG | 17.03.2018

Philosophisches Café

Café Central Eisenstadt | 16:00 – 18:00 Uhr

Thema am 03.03.: Wieviel Freiheit haben wir? |

Thema am 17.03.: Trauer

Kontakt & Informationen | Café Central Eisenstadt | Hauptstraße 40 | 7000 Eisenstadt | 0676/5973289 | info@cafecentral-eisenstadt.at | www.cafecentral-eisenstadt.at

SONNTAG | 04.03.2018

Abschluss-Eisshow des ESV-E

Allsportzentrum Eisenstadt | 15:00 - 17:00 Uhr

Kontakt & Information | ESV-Eisenstadt (Eis- und Rollsportverein Eisenstadt) | Obfrau Mag. Cornelia Wallner | Hertha-Kräftner-Gasse 1 | 7210 Mattersburg | 0664/5811583 | ESV-E@gmx.at | www.esv-e.at

SONNTAG | 04.03.2018

Die Kunst des Eierkratzens

Landesmuseum Burgenland | 15:00 – 17:00 Uhr

Kontakt & Information | Landesmuseum Burgenland | Museumgasse 1-5 | 02682/719-4000 | office@landesmuseum-burgenland.at | landesmuseum-burgenland.at

MONTAG | 05.03.2018

Kursstart PriFit mit Baby

PriFit „Bewegungsraum“ GZE | 09:45 – 10:30 Uhr

Das Mami-Baby-Workout für mehr Wohlbefinden für Mama & Kind nach der Geburt. | Anmeldung unbedingt erforderlich

Kontakt & Information | PriFit | Karin Prior | „Bewegungsraum“ Gesundheitszentrum | Robert Graf Platz 2/DG/Top 27 | 0676/4746184 | karin@prifit.at | www.prifit.at

DONNERSTAG | 08.03.2018

ATEMHOLEN FÜR DIE SEELE

Haus der Begegnung | 09:00 - 16:00 Uhr

Besinnungstag mit Dechant GR Mag. Roman Schwarz, Zurndorf –

Nickelsdorf – Deutsch Jahrndorf |

Kontakt & Information | Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 7000 Eisenstadt | 02682/63290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at | www.hdb-eisenstadt.at

SAMSTAG | 10.03.2018

BABY-Messe für Schwangerschaft, Geburt und das 1. Jahr

Wirtschaftskammersaal | 7000 Eisenstadt | 09:30 – 18:00 Uhr

Kontakt & Information | Verenas Würmchenwelt e.U. | Verena Marczynias, M.A. | www.verenaswuermchenwelt.at | office@verenaswuermchenwelt.at | 0699 118 23789

SAMSTAG | 10.03.2018

GESUND ERNÄHREN – aber wie?

Haus der Begegnung | 10:00 – 12:00 Uhr

Im Workshop „Gesund ernähren – aber wie?“ Referentin Lisa Maria Kerschbaumer, MSc, Ernährungswissenschaftlerin

Kontakt & Information | Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 7000 Eisenstadt | 02682/63290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at | www.hdb-eisenstadt.at

SONNTAG | 11.03.2018

Fastensuppenessen

Dompfarrzentrum | 10:00 – 13:00 Uhr

Kontakt & Information | Dom- und Stadtpfarre | Pfarrgasse 32 | 7000 Eisenstadt | 02682/62717 | dompfarre@rk-pfarre.at | www.dompfarr-eisenstadt.at

MITTWOCH | 14.03.2018

Caritas-Café

Dompfarrzentrum | 14:30 Uhr

Kontakt & Information | Dom- und Stadtpfarre | Pfarrgasse 32 | 7000 Eisenstadt | 02682/62717 | dompfarre@rk-pfarre.at | www.dompfarr-eisenstadt.at

DONNERSTAG | 15.03.2018

BIERGEFLÜSTER | Bierkost mit der Bierfracht!

SELEKTION Vinothek Burgenland

Kontakt & Information | Selektion Vinothek Burgenland GmbH | Esterhazyplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 02682/633 45 | wein@selektion-burgenland.at | www.selektion-burgenland.at

DONNERSTAG | 15.03.2018

Vortrag | „Lebensmittelqualität - was ist das?“

Generationenzentrum | 17:00 - 18:30 Uhr

DONNERSTAG | 22.03.2018

Vortrag | Lebensmittelkennzeichnung - „Augen auf beim Lebensmitteleinkauf“

Beide Vorträge von Frau Dipl. Päd. Ing. Frederike Schmitl

Kontakt & Information | Waltraud Bachmaier | Orangeriestraße 5 | 7000 Eisenstadt | 0664/8790203 | waltraud.bachmaier@kabelplus.at

FREITAG | 16.03.2018

KRIMI UND DINNER

Restaurant Henrici | 19:15 Uhr

Kontakt & Information | Restaurant Henrici | Esterhazyplatz 5 | 7000 Eisenstadt | 02682/ 628 19 | restaurant@henrici.at | www.henrici.at

FREITAG | 16.03.2018 und SAMSTAG | 17.03.2018

Feuerlöscher-Überprüfung

Feuerwehrhaus St. Georgen | Brunnengasse 55 | 13:00 Uhr

Freitag, von 13 bis 18 Uhr | Samstag, von 08 bis 12 Uhr

Kontakt & Information | Freiwillige Feuerwehr St. Georgen | Brunnengasse 55 | 0664/2558849 | ffstg@bnet.at

SONNTAG | 18.03.2018

Zweg Nase – Kindertheater

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | 14:00 und 16:30 Uhr

Kontakt & Information | Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | Ina Frasz | Franz Schubert-Platz 6 | 7000 Eisenstadt | 02682/719-1010 | eisenstadt@kulturzentren.at |

SONNTAG | 18.03.2018

Tauferinnerungsgottesdienst mit Familienmusical

Evangelische Kirche Eisenstadt | 09:00 Uhr
„Der Kirchenjahres-Express im Lutherjahr – wenn Holzwürmer auf Reisen gehen“. | Musical mit Dr. Amadeus und Gabi Eidner

Kontakt & Information | Evangelische Kirche Eisenstadt | Pfarrer Dr. Herbert Rampler | Sankt-Rochus-Str. 1 | 02682/62451 | herbert.rampler@bnet.at | www.evangel-eisenstadt.at

DIENSTAG | 20.03.2018

Thriller-Lesung mit Roman Klementovic

AK Burgenland | großer Saal | 19:00 Uhr
Aufgrund des zu erwartenden starken Andrangs bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter buecherei@akbgld.at oder 02682/7403163
Kontakt & Information | AK Burgenland | Mag. (FH) Roman Huditsch | 02682/7403163 | buecherei@akbgld.at | bgld.arbeiterkammer.at

MITTWOCH | 21.03.2018

FRAUENTEXTWERK

Volksbildungswerk | 19:00 Uhr
Eine Schreibwerkstatt für Frauen | Anfängerinnen und Fortgeschrittene entdecken, entwerfen und probieren sich in verschiedenen Schreibstilen. Für die Teilnahme an den Schreibtreffen sind keine Vorkenntnisse und „Rechtschreibperfektionen“ erforderlich.
Kontakt & Information | Volksbildungswerk | Joseph-Haydn-Gasse 11 | 7000 Eisenstadt | 0677/62239000 | kontakt@literaturmobil.com

DONNERSTAG | 22.03.2018

Tanzabend für Jung und Alt

Hotel Burgenland | 19:00 Uhr
Zum Ausklang der Arbeitswoche verbringen Sie einen lustigen und schwungvollen Abend mit Musik und Tanz.
Kontakt & Information | Hotel Burgenland | Franz-Schubertplatz 1 | 02682/696-17 | r.hoffellner@hotelburgenland.at | www.hotelburgenland.at

FREITAG | 23.03.2018

„Frühlings-Shopping“

Fußgängerzone Eisenstadt | 09:00 - 20:00 Uhr
Großes Frühlings-Shopping in der Eisenstädter Fußgängerzone. Neben tollen Angeboten der Mitgliedsbetriebe gibt es auch ein buntes Rahmenprogramm.
Kontakt & Information | Stadtmarketing Eisenstadt | Mattersburger Straße 23c | 7000 Eisenstadt | 0664/75 092 666 | office@alleliebeneisenstadt.at | www.alleliebeneisenstadt.at

SAMSTAG | 24.03.2018

Ab Hof Verkauf – Biohof Klampfer

Klh. Hauptstr. 84 | Do 14:00 – 17:00 Uhr | Sa 08:30 – 12:30 Uhr
Am Samstag, den 24.02.2018, beginnt der „Ab Hof Verkauf“ im Biohof Klampfer | Ausgezeichneter Bio Ziegenkäse und erlesene Bio Weine
Kontakt & Information | Biohof Klampfer | Kleinhöfleiner Hauptstraße 84 | 7000 Eisenstadt | 02682/75731 | office@biohof-klampfer.at | www.biohof-klampfer.at

SAMSTAG | 24.03.2018

Die Kinderfreunde und das bunte Osterfest

Spielplatz bei der FF Kleinhöflein | 14:00 - 16:00 Uhr
Kontakt & Information | Die Kinderfreunde Eisenstadt | Bettina Eisner | Jupitergasse 10 | 7000 Eisenstadt | 0660/7688925 | eisnerbettina@me.com

SAMSTAG | 24.03.2018

Anmeldung für Inlineskating und Rollkunstlauf Kurse

Allsportzentrum Eisenstadt | 09:00 – 12:00 Uhr
Für Anfänger und Fortgeschrittene ab 4 Jahren | Voranmeldung unter office@eislaufen-eisenstadt.at
Kontakt & Information | UES Eisenstadt | Neusiedlerstraße 58 | 7000 Eisenstadt | 0676/5088308

> **Veranstaltungs-Highlights im März**



> **03.03.2018**

Jahrmarkt „Oculi-Markt“

Fußgängerzone | 07:00 - 12:00 Uhr | Mit dem Oculimarkt eröffnen die Marktfahrer wieder die Saison in der Landeshauptstadt.



> **03. & 04.03.2018**

Schmuck und Mineralienbörse

Haus der Begegnung | ab 10:00 Uhr
Weitere Termine: 29. & 30.09.2018 | 03. & 04.11.2018
Informationen unter www.zanaschka-mineralien.com



> **14.03.2018**

Kaffeehaus der HLW Theresianum

Grätzltreff Oberberg | 14:30 - 16:00 Uhr
Die Schülerinnen der HLW Theresianum laden zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein.

office@eislaufen-eisenstadt.at | www.ues-eisenstadt.at

SAMSTAG | 31.03.2018

Geführter WanderMarathon Eisenstadt/Bgld

Bäckerei & Konditorei Nagltreiter | 07:00 Uhr
Wanderstrecke: 42km | Wanderleiter: Christian Lazckovits | Start: Bäckerei & Konditorei Nagltreiter, Neusiedler Straße 40 | Frühstück ab 06:00 Uhr möglich Um Voranmeldung wird gebeten
Kontakt & Information | Helmut Reiter | 0664/4596253 | office@reiter-edv.co.at

Jeden SONN- und FEIERTAG

Familienbuffet

Haydnbräu | 11:00 – 14:00:Uhr
Preis pro Person € 18,90
Kinder von 6 – 12 Jahre zahlen die Hälfte
Um Reservierung wird gebeten
Kontakt & Information | Haydnbräu | Pfarrgasse 22 | 7000 Eisenstadt | 02682/63945 | office@haydnbraeu.at | www.haydnbraeu.at

Jeden MONTAG | 09:30 – 11:00 Uhr | Dompfarrzentrum

Jeden FREITAG | 09:30 – 11:00 Uhr | Haus der Begegnung

LIMA – Bewegungs- und Gedächtnistraining für Senioren

Eine Kooperation von Katholischem Bildungswerk, Seniorenpastoral und Caritas
Einstieg in die Gruppe jederzeit möglich | Schnuppertage GRATIS | Kosten | € 6,50 pro Training
Kontakt & Information | Sabine Bittermann | 0699/ 18 11 13 14 | s.bittermann@kabelplus.at



© Fabian Müntz

> Eventreihe „Il mondo della luna“

Pulverturm verwandelt sich wieder in Silent-Disco

Das Warten hat ein Ende. Der bevorstehende Vollmond kündigt die Eventreihe „il mondo della luna“, zu Deutsch „Die Welt auf dem Monde“ an, wie einst der große Joseph Haydn eine seiner komischen Opern betitelte. Das Team um Eventveranstalter Jürgen Fasching hat beschlossen, dass genug „Indoor“ gefeiert wurde und lädt am Samstag, dem 31. März 2018, ab 19 Uhr bei Vollmond in den Eisenstädter Pulverturm. Je nach Außentemperaturen wird von der Cebu Cocktail Bar & dem G Paradise wahlweise Glühwein oder Spritzwein serviert. „Sollte die Nacht kühl werden, wird die-

ses Mal der gesamte Bereich im Pulverturm mit Zelten und Heizschwammerl ausgestattet sein“, versichert der Veranstalter. Auf zwei unterschiedlichen Kanälen eifern die DJs um die Gunst der Zuhörer.

Was er hört, entscheidet der Besucher selbst auf seinem Kopfhörer. Wer in Ruhe ein Gespräch führen möchte, der nimmt einfach die Kopfhörer ab. Der Eintritt ist frei, jedoch den Kopfhörer gibt es gegen eine geringe Mietgebühr mit gültigem Lichtbildausweis. Einfach im Pulverturm vorbeischaun, es lohnt sich!

Cornamusa
 preisgekrönte
 Künstler
 Europa - Tour

World of **Pipe Rock** and
Irish Dance

20 Uhr
 Ostersonntag
1. April

EISENSTADT
 Kultur Kongress Zentrum
 Bestell - Hotline
 Tel. 0900-9496096

Die wohl spannendste schottisch-irische Musik-Tanz-Show setzt ihre Erfolgsgeschichte fort
 Cornamusa begeistert nun seit mehreren Jahren das Publikum im In- und Ausland. Die Award-Gewinner entführen ihr Publikum in die großartige Welt des irischen Stepptanzes gepaart mit dem mystischen Spirit und den Bagpipe-Klängen der schottischen Highlands.
 Ihre völlig neue Darbietung irischer Stepptanzkunst in Verbindung mit bekannten schottischen Melodien und Rhythmen, gespielt von einer 7-köpfigen Liveband mit ihren 5-stimmig gewaltigen Gesängen, ist in dieser Form einmalig und beeindruckt Jung und Alt zugleich.
 Info: www.cornamusa.com - ERSTMALIG IN ÖSTERREICH -



MUSIK FÜR KINDER

classic.
Esterhazy

Sa. 10. 3. 2018
16:00 Uhr · Empiresaal

Monika Sigl-Radauer
Ensemble der
Haydn Philharmonie

JOSEFINE TÜDLDAM
AUF DER SUCHE
NACH DER VERLORENEN
PERÜCKE

Ein Mitmachkonzert
für Kinder ab 5 Jahren

PANEVENT
+43 2682/65065
TICKET

esterhazy.at

Schloss Esterházy



MARKTHALLE KULINARIUM BURGENLAND

SUSHI KURSE

MARKTHALLE KULINARIUM
BURGENLAND

Inkludierte Leistungen:
Menü | Kochschürze | Stäbchen
personalisierte Urkunde

Beginn: 17:00 Uhr | Dauer: ca. 3 Std.
Packagepreis: € 125 pro Person

ANMELDUNG
bestellungen@esterhazy.at
+43 (0)2682/630 04-222

2. März

25. Mai

7. September

MARKTHALLE KULINARIUM BURGENLAND
Esterházyplatz 4 | 7000 Eisenstadt | markthalle-burgenland.com | sushi4u.at



classic.
Esterhazy

So. 22. 4. 2018
18:00 Uhr · Haydnsaal

Olena Tokar
Gabor Takács-Nagy
Budapest Festival Orchestra

VORHANG AUF
Haydn · Mozart

PANEVENT
+43 2682/65065
TICKET

esterhazy.at

Schloss Esterházy

Tickets auch erhältlich bei:



Zum 100. Geburtstag von Gottfried von Einem
präsentiert MuTH – Konzertsaal der Wiener Sängerknaben
in Koproduktion mit Schloss Esterházy, Eisenstadt:

TULIFANT **KINDER OPER**

KINDEROPER IN DREI AKTEN
IM HAYDNSALL, SCHLOSS ESTERHÁZY

MIT DEN
WIENER SÄNGERKNABEN

Familienvorstellungen:

Sonntag, 17. Juni
17:00 Uhr

Samstag, 23. Juni
17:00 Uhr

Sonntag, 24. Juni
11:00 Uhr

PANEVENT
+43 2682/65065
TICKET

esterhazy.at/classic

Schloss Esterházy *classic.* Esterhazy **MuTH**

h haydnhaus
EISENSTADT

SONDERAUSSTELLUNG
**HAYDN
AUF REISEN**
IN 18 TAGEN
VON WIEN NACH LONDON

**23. MÄRZ –
11. NOV '18**

 Joseph Haydn-Gasse 19 & 21 | 7000 Eisenstadt



> Haydnhaus

Ausstellung: Haydn auf Reisen

Waren Sie schon mal in London? Die englische Metropole ist ein beliebtes Ziel für Städtereisen, ist man doch in weniger als 2,5 Stunden von Wien aus an der Themse – wohl gemerkt heute und mit dem Flugzeug. Vor 228 Jahren war eine Reise von Wien nach London ein wahres Abenteuer. Ein Abenteuer, auf das sich der große Komponist Joseph Haydn einließ und das am 23. März in der Sonderausstellung „Haydn auf Reisen – in 18 Tagen von Wien nach London“ im Haydnhaus nachgezeichnet wird.

„Ich bin Salomon aus London und komme, Sie abzuholen; morgen werden wir einen Akkord schließen.“ Der Musiker und Konzertunternehmer Johann Peter Salomon war nach Wien gereist, um Haydn für seine Londoner Konzertreihe zu engagieren. „Zehn Jahre lang hatten die Engländer versucht, Haydn zu bekommen. Als Fürst Nikolaus I. im Herbst 1790 starb, trat Haydn im Dezember seine erste Reise nach London an“, erzählt Walter Reicher, Intendant der Haydn Festspiele, der die Ausstellung kuratiert.

„Haydn war zweimal in London, was bedeutet, dass er mit der Kutsche vier Mal quer durch Europa reiste. Die Erlebnisse, Begegnungen, Künstlertreffen und die überlieferten Anekdoten bilden den Kern der Ausstellung.“

p projektraum
BURGENLAND

WE ♥ BURGENLAND
FOTOGRAFIK VON SABINE KÖNIG | GEORG DUJMOVITS

© Georg Dujmovits © Sabine König

AUSSTELLUNG
9. MÄRZ – 6. MAI '18 **EINTRITT FREI**

 Esterházyplatz 5 | 7000 Eisenstadt



– in 18 Tagen von Wien nach London

Nicht seine London-Aufenthalte selbst, sondern die Reisen dorthin, wollen wir mit dieser Ausstellung beleuchten. Der Komponist hat seine Eindrücke in vielen Briefen an Marianne von Genzinger und Berichten an seine Biographen festgehalten. Daher wissen wir, wo er genächtigt hat, was er gegessen hat, wen er auf der Reise getroffen hat“, erläutert Reicher. Und auch Haydns wohl berühmtestes Zitat steht in Verbindung mit seiner erste Englandreise.

Wolfgang Amadeus Mozart begleitete Haydn und Salomon zur Abfahrt der Postkutsche. Davor hatten sie ein gemeinsames Abendessen, bei dem Mozart sich Sorgen um seinen väterlichen Freund machte: „Papa! Sie haben keine Erziehung für die große Welt gehabt und reden zu wenige Sprachen.“ Joseph Haydn aber antwortete ihm: „Oh, meine Sprache versteht man durch die ganze Welt.“

> Reisen in der damaligen Zeit

Seine erste Reise machte Haydn in der regulären Postkutsche. Die Strecke von Wien nach Linz dauerte fast 24 Stunden, in denen der Maestro etwa in Melk 2 Schalen Kaffee und Weißbrot im Gasthof Weisses Lamm frühstückte.

Zur Mittagspause in Strengberg gab es im Posthaus *Suppe, Rindfleisch mit Gemüse, Salat und Brot*. „Interessant ist, dass sich die damaligen Stationen, wo Haydn Rast machte, rela-

tiv genau mit den heutigen Raststationen an den Autobahnen decken“, erzählt Reicher.

Die zweite Londonreise im Jahr 1795 trat Haydn gemeinsam mit seinem Kammerdiener Johann Eßler an auf der Route der Thurn und Taxisschen Poststationen. Diesmal reiste Haydn jedoch in einer privaten Reisekutsche, die ihm Baron van Swieten zur Verfügung gestellt hatte.

> Die Schöpfung

Tief beeindruckt zeigte sich Haydn auch von der Überfahrt von Dover nach Calais. Es tobte ein Sturm, das Meer peitschte die Wellen hoch. Während die meisten Passagiere unter Deck Schutz suchten, trotzte der Komponist dem Sturm: „während der ganzen überfahrt bleibe ich oben auf dem schiff um das ungeheure Thier das Meer satsam zu betrachten“, schrieb Haydn. Seinen musikalischen Niederschlag fand der Sturm im Oratorium „Die Schöpfung“, wie dies in den Aufzeichnungen Haydns dokumentiert ist.

„Joseph Haydn ist in vielfacher Hinsicht beeindruckend. Nicht nur sein musikalisches Schaffen, auch seine Persönlichkeit, seine Reisen, ja sein gesamtes Leben bieten immer wieder neue Zugänge. Haydn wird einfach nie langweilig“, weiß Haydn-Fachmann Reicher.

WIR STARTEN IN DEN KULTUR-FRÜHLING

Samstag, 10. März 2018 | 19:30 Uhr

BELLA DONNA

Krimikomödie von Stefan Vögel

Mörderisches Vergnügen rund um Liebe & Leidenschaft. Bei Stefan Vögels Krimi-Komödie „Bella Donna“ rund um Liebe, Lust und Leidenschaft knallen nicht nur die Champagnerkorken. Die Männer liegen flach, die Damen jubeln! Ein Mordsspaß und eine Bombenrolle für ein „Mordsweiß“! Mit Gabriela Benesch, Christian Spatzek, Erich Furrer u.a.

Karten: € 29,- | 26,- | 18,-
Vorverkauf und Abendkasse

Informationen & Tickets:

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt

Franz Schubert-Platz 6

t: +43-2682-719-1000

e: eisenstadt@kulturzentren.at

www.kulturzentren.at



Dienstag, 20. März 2018 | 19:30 Uhr

PHILHARMONIX

THE IDOLS

Mitglieder der Wiener und Berliner Philharmoniker haben sich zu den Philharmonix zusammengetan und wollen ihr Publikum mit Virtuosität und Leidenschaft begeistern. Was sie verbindet, ist die reine Freude an der klassischen Musik. Aber ihr Programm reicht weit darüber hinaus. Ihre Musik ist geprägt von der Klangästhetik und Tradition der Spitzenorchester, für die sie sonst tätig sind. Von Pop, Hollywood-Melodien bis zum Wiener Lied, Jazz und Latin.

Karten: € 49,- | 41,- | 33,-
Vorverkauf und Abendkasse



GLASFASER-RASEN AUF HÖCHSTEM LEVEL. PING!

Jetzt bis zu 6 Monate gratis*

0800 800 514 / KABELPLUS.AT

* Aktion gültig bis 30.04.2018 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET und OAN Produkte). 2 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Bei Anmeldung von kabelCOM-LETE (basic, smart, flash oder superior) 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL, Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.



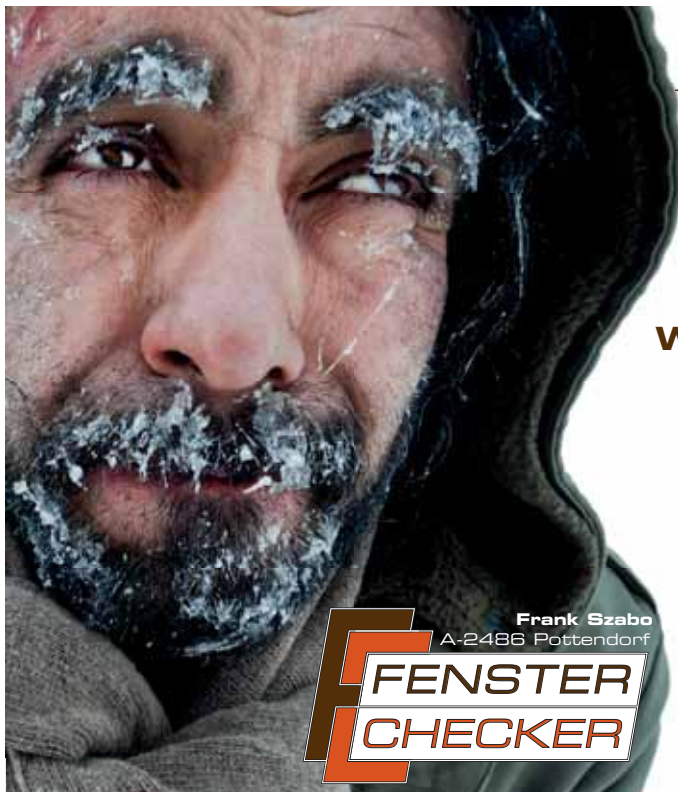
› Eisenstädter bei Olympia

Bei den diesjährigen olympischen Winterspielen gab es erstmals einen Teilnehmer aus Eisenstadt. Marco Rangl war Teil des Vierer Bobs „Österreich 2“ und hauptverantwortlich für den Start.

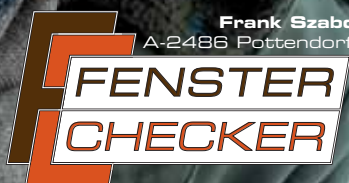
Am 5. Feber startete für den 27-jährigen Eisenstädter Marco Rangl die Reise zu den olympischen Winterspielen nach

Südkorea. Bürgermeister Thomas Steiner und 1. Vizebürgermeister Istvan Deli verabschiedeten den Athleten im Rathaus und wünschten viel Glück für Olympia.

„Wir sind stolz auf Marco, der bereits viel durchgemacht und trotzdem nie aufgegeben hat. Verletzungen und Rückschläge konnten ihn nicht aufhalten und Marco hat bereits bei seinem Gewinn der Silbermedaille bei der EM 2016 bewiesen, was in ihm steckt“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.



Frank Szabo
A-2486 Pottendorf



Und?

Wie ist Ihr Winter?

**Unsere Kunden
haben es wohlrig warm!**

**WENN AUCH SIE PROBLEMLOS
DURCH DEN NÄCHSTEN
WINTER KOMMEN WOLLEN,
ICH BIN FÜR SIE DA!**

**Brauchen Sie Fenster für Ihr
neues Haus oder möchten Sie
Ihre alten Fenster tauschen?**

**Überlassen Sie es mir, das
passende Fenster für
Sie zu finden!**

**Fenster - Türen - Tore - Rollläden - Jalousien - Markisen
Sonnenschutz - Insektenschutz - Wintergärten**

+43 / 699 / 171 929 43 anfrage@fenster-checker.com www.fenster-checker.com

> Sterbefälle

- 15.01.2018 **Josef Janisch**, 82 Jahre
- 16.01.2018 **Elisabeth Malowitsch**, 94 Jahre
- 16.01.2018 **Katharina Barilits**, 88 Jahre
- 27.01.2018 **Josefine Scheibenpflug**, 89 Jahre
- 27.01.2018 **Paul Gerhard Lidl**, 73 Jahre
- 28.01.2018 **Annemarie Szambor**, 75 Jahre
- 29.01.2018 **Hedwig Anna Reiner**, 93 Jahre
- 31.01.2018 **Anton Brandl**, 70 Jahre
- 02.02.2018 **Beáta Margit Schuh**, 63 Jahre
- 06.02.2018 **Hedwig Kruisz**, 89 Jahre
- 07.02.2018 **Friedrich Menghini**, 70 Jahre
- 09.02.2018 **Klaus Dieter Pichler**, 70 Jahre

> Danksagungen

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens unserer lieben Mutter

JOSEFINE SCHEIBENPFLUG

sagen wir aufrichtigen Dank.

Familie Scheibenpflug

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Todes von

Oberstudienrätin
MAG. HEDWIG REINER

sowie für die Kranz- und Blumenspenden und das Geleit zur letzten Ruhestätte danken wir.

Eva Maria Reiner und Andreas Reiner
Tochter und Sohn

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens unseres lieben

HANNES HUF

sagen wir aufrichtigen Dank.

Renate Huf und Kinder

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens meines lieben Gatten

DI FRIEDRICH MENGHINI

sowie für die Kranz- und Blumenspenden und das Geleit zur letzten Ruhestätte bedanke ich mich herzlich.

Gisela Menghini-Schaper

TONI BRANDL

Für die erwiesene Anteilnahme, für die zahlreiche Unterstützung und liebevolle Begleitung möchten wir uns aufrichtig und herzlich bedanken.

Großer Dank gilt dem mobilen Palliativteam des Roten Kreuzes und ganz besonderer Dank der Palliativstation im Krankenhaus Eisenstadt.

ALLES WIRD GUT,
ABER NIE MEHR WIE ES WAR.

Familie Brandl

> Hochzeiten

08.02.2018 Karin Theresia **Leeb** und
Mathias **Steindl**, MSc



**ICH HABE
WURZELN -
LASS MICH
BLÜHEN**

Arbeiten Sie gern mit Kindern und leben in einem harmonischen, stabilen und kindgerechten Familienklima, das frei von eigenen schweren Lebenskrisen, finanziellen Sorgen oder sonstigen Problemen ist? Sind Sie bereit, den leiblichen Eltern ihres Pflegekindes wertschätzend zu begegnen und das Kind trotz allem, was es erlebt hat, bei Kontakten zur Herkunftsfamilie zu unterstützen? Sind Sie krisenfest und haben bei Auseinandersetzungen und Meinungsverschiedenheiten gute Ideen, wie man diese lösen kann?

**WENN SIE DIESE FRAGEN
BEJAHEN KÖNNEN,
DANN MELDEN SIE SICH BITTE!**

Magistrat Eisenstadt
Geschäftsbereich Soziales
Kinder- und Jugendhilfe
Hauptstraße 35, 7000 Eisenstadt
Telefon: 02682-705-0

PFLEGEELTERN GESUCHT



> Geburten

- 15.01.2018 **Ajan Shabani**
Zilidje und Enes Shabani

- 31.01.2018 **Stefanie Posch**
Emoke und Mag. Karl Posch

- 04.02.2018 **Anna Fuchs**
Nicole und Dieter Fuchs

> Jobbörse

„Ich bin eine Pflegerin aus Tschechien, spreche gut Deutsch und komme jeden Monat für 2 Wochen nach Eisenstadt. Wenn Sie eine Betreuung in dieser Zeit für einige Stunden brauchen oder Hilfe im Haushalt benötigen, würde ich Ihnen gerne dabei helfen. Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer **0664/1504083**.“

> Immobilienbörse

Günstige Mietgaragen ab EUR 99,- pro Monat und Lagerflächen bis 500m² zu vermieten.
Auskunft unter: **0664/ 1981680** oder **0699/ 17234190**

> Aus'gesteckt is ...

Buschenschenken

ST. GEORGEN

22. 01. - 20. 03.
Mo - Fr ab 10:30 Uhr
Sa - So ab 15:00 Uhr

21. 02. - 04. 03.
Mi -So ab 16:00 Uhr

24. 02. - 25. 03.
täglich ab 16:00 Uhr

05. 03. - 23. 03.
ab 16:00 Uhr

KLEINHÖFLEIN

Immer donnerstags
ab 16:00 Uhr

01. 03.- 04. 03.
08. 03. - 11. 03.
05. 04. - 08. 04.

12.03. - 24.03.
ab 11:00 Uhr

01.03. - 05.03.
07.03. - 11.03.
ab 11:00 Uhr

Zwillingsstüberl, Hans Hahnekamp
St.Georgener Hauptstraße 33, 02682/685 28

Heuriger Lichtscheidl
Schanzstraße 52, 02682/685 98

Heuriger Tinhof
Brunnengasse 17-19, 02682/632 34

Pachinger Stodl
Brunnengasse 45, 02682/647 90

WEINZEIT – die Weinbar
Kleinhöfleinerhof Familie Ackerl
Klh. Hauptstraße 41, 0664/402 83 00

Winzerschlössl Kaiser
Satzriedgasse 1, 02682/67100
Do. - So. 16:00 - 22:00 Uhr

Heuriger Pfluger
Klh. Hauptstraße 73, 0664/1526151

Kirnerhof
Klh. Hauptstraße 40, 02682/67886



farbklang
harmonie statt irgendwie



Gerhard Rauchbauer
Malermeister

A-7000 Eisenstadt/St.Georgen · Kirchenplatz 25
Telefon & Fax: 0 26 82/626 15 · Mobil: 0 699/17 14 93 30
E-Mail: info@farbklang.com · Internet: www.farbklang.com

**BECK &
DÖRN
HÖFER
& PARTNER**

RECHTSANWÄLTE

**WIR WÜNSCHEN
EINEN GUTEN
START IN DEN
FRÜHLING**

COLMARPLATZ 1
7000 EISENSTADT

TEL 02682 - 62468
OFFICE@WIRHABENRECHT.AT
WWW.WIRHABENRECHT.AT



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

> Amtsstunden in den Stadtbezirken



Istvan Deli, BA – Eisenstadt

> Dienstag, 20. März 2018
17:00 -18:00 Uhr
„Altes Backhaus“, Hauptstraße 33,
7000 Eisenstadt
0676/75 12 348



Josef Weidinger – Kleinhöflein

> Donnerstag, 29. März 2018
17:30 bis 18:00 Uhr
Martinshof, 1. Stock
0664 / 540 40 68



Heidi Hahnekamp – St. Georgen

> Sprechstunden nach telefonischer
Vereinbarung.

0650 / 82 62 729

Mewald

TÖRE + SERVICE

Aluminium - leicht und rostfrei
Schweißtechnik
15 Farben hochwetterfest
mit 15 Jahren Garantie

Automatische Einfahrtstore und Zäune
Jetzt zum Winterpreis bestellen

<p>Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf</p>	<p>Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe</p>	<p>www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 2623/ 72 225-112</p>
--	---	---

KINDER SPRECH TAGE

DIE WELT MIT KINDERAUGEN ZU BETRACHTEN, ERÖFFNET OFT NEUE PERSPEKTIVEN.

Bürgermeister Thomas Steiner
möchte daher wissen, was den jüngsten
Bürgern unserer Stadt am Herzen liegt
und lädt sie zur **Kindersprechstunde** ins
Bürgermeisterbüro ins Rathaus ein.

MONTAG, 26.03.2018

zwischen 17:00 und 18:00 Uhr

EISENSTADTINFO

ALLES AUF EINEN BLICK

Die wichtigsten Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten

Magistrat Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Hauptstraße 35
Telefon: 02682/705 - 0, Fax: 02682/705 – 145
rathaus@eisenstadt.at

Öffnungszeiten - Rathaus

Montag - Donnerstag: 8:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 13:00 Uhr

Parteienverkehr:

Bürgermanagement (Passamt, Meldeamt, Standesamt) und Geschäftsbereiche
Montag - Donnerstag: 8:00 - 14:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Freitag: 8:00 - 13:00 Uhr

Bürgerservice

Montag - Donnerstag 8:00 - 16:00 Uhr
Freitag 8:00 - 13:00 Uhr

Allsportzentrum

7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 1
Telefon: 02682/676 00

Hallenbad

Di. und Do.: 7:00 - 21:00 Uhr
Mi.: 8:00 - 17:00 Uhr
Fr.: 8:00 - 21:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 21:00 Uhr
So. und Feiertag: 8:00 - 21:00 Uhr

Sauna

Mi.: 13:00 - 18:00 Uhr (Damensauna)
von 18:00 bis 21:00 gemischt

Do.: 13:00 - 22:00 Uhr (gemischt)
Fr.: 09:00 - 22:00 Uhr (gemischt)
Sa.: 08:00 - 22:00 Uhr (gemischt)
So.: 08:00 - 21:00 Uhr (gemischt)

Städtischer Bauhof

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße 66
Telefon: 02682/62328

Altstoff-, Problemstoffsammelzentrum und Kompostierungsanlage

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße,
02682/641 48
Di. bis Sa. 13:00 bis 16:00 Uhr

Erdaushubdeponie

7000 Eisenstadt, Leithabergstraße,
Telefon: 0676/83 705 321
Nur nach telefonischer Vereinbarung.

E_CUBE

7000 Eisenstadt, Zielgerade 1
Telefon: 0676/83 705 508

Pulverturm & Pongratzhaus

7000 Eisenstadt, Lionsplatz 1
Telefon: 02682/705-713

ERSTE Was zählt, sind die Menschen.

Unser Land braucht Menschen, die an sich glauben.

Und eine Bank, die an sie glaubt.

#glaubandich

FAHRSCHULE

SCHOPPER

EISENSTADT 02682 / 62 706

KURSSTARTS

Mo 5.März / Di 3.April

MOPED ... jederzeit

BIKE ... Mi 21.März

LKW / Traktor ... Di 13.März

OSTERKURS

Fr 23.März

Inklusive GRATIS Lern-App zu allen B-Kurspaketen!

A-7000 EISENSTADT, Permaystraße 1 www.fahrschule-schopper.at

Eisenstädter AUTOFRÜHLING

Freitag, 09. bis
Sonntag, 11. März 2018

TAGE DER OFFENEN TÜREN
BEI ALLEN EISENSTÄDTER
TOP-AUTOHÄUSERN

ÖFFNUNGSZEITEN:

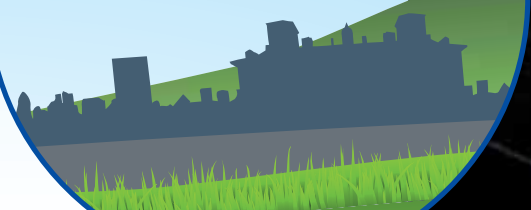
Freitag, 07.30 bis 18.00 Uhr

Samstag, 09.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 09.30 bis 16.00 Uhr



[www.facebook.com/
EisenstaedterAutofruehling](http://www.facebook.com/EisenstaedterAutofruehling)
www.autofruehling.at



Individuell
gefertigt.

brillenhandwerk.at

Material und Form wählen. Fertigen lassen.
Exklusiv bei **Optik Oswald**.

Optik Oswald

T: 02682-65265
Eisenstadt, Hauptstraße 24a Brillen. Kontaktlinsen.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

